

England.
Irland.
Frankreich.
Australien.
Neuseeland.
USA.
Kanada.
Südafrika.

HIGH SCHOOL & COLLEGE

Entdecke die Welt



KulturLife

Gemeinnütziger Kulturaustausch seit 1995
www.kultur-life.de



DEIN KULTURLIFE TEAM

Deine Ansprechpartner*innen für das High School-Programm

Kontaktieren Sie uns gerne bei Fragen.

Hier finden Sie Ihre persönlichen Ansprechpartner*innen:



Unser Kieler Büro ist Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 17.00 Uhr und Freitag von 9.00 bis 15.00 Uhr besetzt.

HERZLICH WILLKOMMEN

Liebe Weltentdeckerin, lieber Weltentdecker,

viele von uns treibt die Liebe zu Interkulturalität und Reisen in die Ferne – die Lust Neues zu entdecken, Länder, Menschen und deren Kultur kennenzulernen, sie zu verstehen und zu schätzen. Mich hat diese Leidenschaft nach dem Abitur für ein Jahr nach Peru gebracht, wo ich dann mit dem Lkw von der Küste bis zu den Anden fuhr, dabei viele Menschen kennenlernen durfte und unendlich viel gelernt habe. Zurück in Deutschland arbeitete ich als Student für einen Verein, der deutsche Gastfamilien für französische Austauschschüler*innen suchte. Damit auch die Kinder dieser Gastfamilien nach Frankreich fahren konnten, folgte später dann das erste Austauschprogramm von KulturLife im Ausland. Aus diesen Anfängen entwickelten sich schnell Kontakte zu Gleichgesinnten in vielen Ländern und der Wunsch, vielen Schüler*innen so ein Erlebnis zu ermöglichen.

Was ist deine Motivation für einen Schüleraustausch im Ausland? Die meist genannten Gründe dafür sind, Gastland und Kultur hautnah zu erleben oder die akademischen und beruflichen Chancen zu verbessern sowie die Sprachkenntnisse zu perfektionieren. Auch neue Freunde und vielleicht ein zweites Zuhause zu gewinnen, sind oft ein Grund. Vielleicht geht es dir wie mir und du bemerkst erst hinterher, dass du nicht nur deine schulischen und interkulturellen Kompetenzen weiterentwickelst und tolle Eindrücke durch den Auslandsaufenthalt gewonnen hast, sondern als veränderter Mensch nach Hause zurückgekehrt bist. Dein Leben im Gastland macht dich selbstständiger, unabhängiger und aufgeschlossener. Du wirst lernen, neue Herausforderungen zu meistern und Veränderungen als Chance zu begreifen – und vielleicht packt auch dich dann die unstillbare Sehnsucht am Entdecken!

Wir alle im KulturLife-Team haben diese prägende Auslandserfahrung selbst gemacht und möchten diese nachhaltige Lernerfahrung anderen ermöglichen. In deinem Auslandsaufenthalt unterstützen wir dich von Beginn an als Expertenteam und werden alles dafür tun, dein Programm zu einem Erfolg werden zu lassen. Diese Broschüre ist deine Eintrittskarte in das Abenteuer High School, so bunt, vielfältig und einzigartig wie das persönliche Abenteuer, auf das du dich einlässt. Wir freuen uns darauf, von dir zu hören und mit dir gemeinsam deinen Traum zu verwirklichen.

Martin Elbeshausen

Gründer und Geschäftsführer von KulturLife



WILLKOMMEN BEI KULTURLIFE

Kulturaustausch: **Erfahren. Persönlich. Gemeinnützig.**

KulturLife ist eine gemeinnützige Organisation für interkulturellen Austausch mit Sitz in Kiel. Wir setzen uns für ein friedliches und gerechtes Zusammenleben in einer globalisierten Welt ein. Interkulturelle Begegnungen für Jugendliche und Erwachsene verschiedener Kulturen bieten die Gelegenheit, voneinander zu lernen und äußere wie innere Grenzen zu überwinden. Wir sind davon überzeugt, dass das gewonnene Verständnis für andere Lebensweisen und Anschauungen Völkerverständigung, internationale Zusammenarbeit sowie den Respekt füreinander wachsen lassen.

Alles begann 1995 mit einem Schüleraustauschprogramm nach Frankreich. Heute senden wir pro Jahr rund 1.000 Menschen in 17 Länder auf der ganzen Welt und arbeiten als strategischer Partner in verschiedenen internationalen, innovativen Projekten. Zahlreiche Förderinitiativen unterstützen uns dabei, unsere Ziele zu verwirklichen – die EU, das Ministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit sowie das Ministerium für Bildung und Forschung, aber auch durch individuelle Förderungen, Spenden und ehrenamtliche Helfer*innen werden wir gefördert.

Mit unseren Programmen geben wir Jugendlichen und Erwachsenen einen Rahmen für ein nachhaltiges Entdecken anderer Menschen und Kulturen – sei es durch einen Schulbesuch, ein Praktikum, einen Freiwilligendienst oder einen Work & Travel Aufenthalt im Ausland.

Unser Team begeistert sich für Interkulturalität und nachhaltiges Reisen in all seinen Facetten. Eine gute Vorbereitung, persönliche Betreuung, kompetente Ansprechpersonen sowie eine vertrauensvolle Zusammenarbeit sind uns im gegenseitigen Umgang sehr wichtig. So können wir eine individuelle Betreuung gewährleisten und jedem unserer Teilnehmenden ein maßgeschneidertes Programm anbieten.

KulturLife
gemeinnützige Gesellschaft für Kulturaustausch mbH
Max-Giese-Straße 22 · 24116 Kiel
Telefon 0431 88814-10 · Fax 0431 88814-19
info@kultur-life.de · www.kultur-life.de

Öffnungszeiten: montags bis donnerstags von 9 bis 17 Uhr, freitags von 9 bis 15 Uhr

Individuelle Beratungstermine sind auch außerhalb der regulären Geschäftszeiten möglich.



INHALT

	Seite
Wieso ein Schüleraustausch?	4
Schritt für Schritt – Dein Weg ins Ausland	5
Schüleraustausch von A bis Z	6
High School-Programme/Leistungsübersicht	8
Die Gastfamilie	10
Das Internat	11
EUROPA	
England	12
Irland	18
Frankreich	22
OZEANIEN	
Australien	26
Neuseeland	30
NORDAMERIKA	
USA	34
Kanada	38
AFRIKA	
Südafrika	42
Aus Sicht der Eltern	46
Reisen und Nachhaltigkeit	47
Join the family	48
Programmübersicht von KulturLife	50

Preisliste gesondert beigelegt.

WIESO EIN SCHÜLERAUSTAUSCH?

Ein Jahr im Ausland erweitert deinen Horizont und zeigt dir das Leben aus einer neuen Perspektive. Es wird dich an Erfahrung bereichern und dir helfen, die Welt besser zu verstehen.



Jedes Abenteuer ist nur eine Entscheidung von dir entfernt.



„REISEN BEWEGT KOPF UND BEINE.“

Dr. Martin Krengel, Bestseller-Autor und Motivationsexperte

Entdecken

Verständnis für andere Kulturen und Lebensweisen entwickeln

Wachsen

Mehr Selbstbewusstsein, was in dir steckt entdecken

Lernen

Werde sicherer im Umgang mit anderen Sprachen

Vorankommen

Deine akademischen und beruflichen Chancen verbessern

Verbinden

Neue Freunde und eine zweite Heimat gewinnen

Durchblicken

Dein eigenes Zuhause mit anderen Augen sehen

SCHRITT FÜR SCHRITT – DEIN WEG INS AUSLAND

Es ist uns wichtig, dir alle Informationen frühzeitig zu geben, damit du deinen Auslandsaufenthalt so unbeschwert wie möglich erleben kannst.

1. Voraussetzungen

Auch wenn wir am liebsten allen Schülerinnen und Schülern den Traum vom Ausland erfüllen würden, musst du dennoch bestimmte Voraussetzungen mitbringen – diese variieren von Programm zu Programm. Am Wichtigsten sind Eigenschaften wie Flexibilität, Motivation, Toleranz und Anpassungsfähigkeit für eine tolle Zeit im Ausland. Du solltest in jedem Fall bereit sein, dich Neuem zu öffnen.

2. Bewerbung und Beratung

Sende uns deine Bewerbung über unser Online-Formular auf kultur-life.de. Natürlich kannst du uns auch einfach anrufen und einen Beratungstermin mit uns vereinbaren. Im Gespräch werden wir dann deine Pläne und Wünsche besprechen. Übrigens ist KulturLife eine der wenigen Austauschorganisationen, die oft noch kurz vor Abreisetermin platzieren kann – für den Fall, dass du noch spontan los möchtest.

3. Persönliches Interview

Wir möchten dich und deine Eltern bei einem persönlichen Gespräch bei uns im Kieler Büro oder per Skype oder Zoom kennenlernen. Neben der Beratung zu deinem Programm, wollen wir bei der Gelegenheit einen Gesamteindruck von dir als Person bekommen. Wenn von allen Seiten deinem Auslandsaufenthalt nichts mehr im Weg steht, schicken wir dir und deinen Eltern ein Vertragsangebot zu.

4. Bewerbung im Gastland

Die Unterlagen solltest du sorgfältig ausfüllen. Diese sind in der Regel in der Sprache deines Gastlandes verfasst – dies ist schon eine Art kleiner Sprachtest. Wenn du Fragen zum Ausfüllen hast, sind wir natürlich jederzeit da und unterstützen dich! Erst wenn uns alle Unterlagen vorliegen, können wir sie an unsere Partner im Gastland weitergeben.

5. Vorbereitung

Jetzt wird es spannend – Wir laden dich und deine Eltern zu einem Vorbereitungs-Wochenende ein. Dort lernst du andere Austauschschüler*innen kennen und erfährst von unseren Ehemaligen, was sie während ihres Auslandsaufenthalts erlebt haben. Solltest du Fragen, Bedenken oder Ängste haben, kannst du diese hier los werden.

6. Platzierung

Unsere Partnerorganisationen im Ausland arbeiten mit lokalen Betreuer*innen zusammen. Diese „Local Reps“ sind während deines Auslandsaufenthaltes deine Ansprechpersonen vor Ort.

Aber auch schon vor deiner Ankunft kümmern sie sich darum, dass eine tolle Familie auf dich warten wird und deine Schule auf dich vorbereitet ist. Wenn alles stimmig ist, erhältst du alle Informationen über deine Platzierung – mal geht alles ganz schnell, mal dauert es etwas. Sobald wir alle Infos haben, leiten wir sie umgehend an dich weiter.

7. Ankunft im neuen Zuhause

Endlich kannst du deine Erfahrungen im Ausland sammeln! Wir freuen uns natürlich, wenn du uns zwischendurch mal Fotos, Videos oder Berichte zuschickst. Genieße die Zeit! Und falls es mal ein Problem gibt, melde dich bei uns. Wir bieten dir eine persönliche Betreuung auch während und nach deinem Aufenthalt. Zurück in Deutschland gibt es für alle Ehemaligen ein Returnee Treffen.



Wer fliegen will, braucht Flügel. Wir helfen dir dabei, abzuheben.



SCHÜLERAUSTAUSCH VON A BIS Z

Hier erklären wir dir die wichtigsten Begriffe für deine Zeit als Austauschschüler*in:

Anerkennung des Auslandsjahres

Deine Schule entscheidet, inwieweit dein Auslandsaufenthalt anerkannt wird. Dies hängt vom Inhalt deines High School-Programms und den Fächern ab, die du im Ausland belegst. Ein Gespräch mit deiner Klassen-/Schulleitung zu diesem Thema ist im Zuge der Vorbereitung daher ratsam. Nach dem Feedback von deiner Schule suchen wir mit dir gemeinsam die beste Lösung, um alle Voraussetzungen zu erfüllen.

Auswahlgespräch

Das Interview ist wichtiger Bestandteil des Bewerbungsprozesses, denn wir wollen dich etwas besser kennenlernen, um auch wirklich das passende Programm zu finden. Daher findet dieses Gespräch direkt mit einer Programmbetreuerin statt, die dich dann auch zu den verschiedenen Möglichkeiten beraten kann. So erhältst du von Anfang an alles aus einer Hand!

Beratung und Betreuung

Wir stehen dir und deinen Eltern jederzeit für eine individuelle Beratung zur Verfügung – egal ob telefonisch, online oder persönlich bei uns im Kieler Büro. Die persönliche Betreuung ist uns sehr wichtig und da wir keine große Austauschorganisation sind, können wir dies auch gewährleisten. Uns ist es wichtig, dass wir für dich da sein können, auch wenn der Schuh mal drücken sollte und wir wollen dich unterstützen, damit kleine Probleme nicht zu großen werden. Über unsere telefonische Notfallbereitschaft kannst du uns außerdem im dringenden Fall außerhalb der Bürozeiten jederzeit kontaktieren.

Bewerbungsfrist

Die Fristen sind je nach Land und Programm unterschiedlich. In jedem Fall empfiehlt sich ein Zeitraum von einem halben bis drei Viertel Jahr vor der geplanten Ausreise, um mit der Vorbereitung, sprich Anmeldung, zu beginnen. Als eine von sehr wenigen Austauschorganisationen kann KulturLife auch versuchen, dich noch kurz vor Torschluss in einem High School-Programm unterzubringen. Melde dich einfach bei uns und wir schauen, welche Möglichkeiten es noch gibt.

Bilingual

Mit unseren bilingualen Programmen kannst du gleich zwei fremde Sprachen lernen. In Kanada bieten wir dieses „Zwei Fliegen mit einer Klappe“-Modell für Englisch & Französisch an. Details dazu findest du ebenfalls auf unserer Homepage.

Classic und Select

In unseren Programmen unterscheiden wir zwischen Classic und Select Die Classic-Programme sind die Klassiker im Bereich Schüleraustausch, denn du entscheidest dich hierbei für dein Lieblingsland, weißt aber noch nicht, wo genau du dort platziert wirst. Wenn du aber ganz genaue Vorstellungen hast, dir eine Schule oder eine Region gezielt aussuchen möchtest, dann ist das Select-Programm für dich das Richtige. Platziert wird je nach Land und Programm an öffentlichen oder privaten Schulen.

Dauer

Die Frage nach der Dauer ist sicherlich immer auch eine finanzielle Überlegung. Grundsätzlich gilt: Je länger du im Ausland bist, desto besser lernst du dort den Alltag kennen und fühlst dich dann in deinem Gastland wie „Zuhause“. Natürlich hängt die Länge deines Auslandsaufenthaltes aber auch davon ab, wie viel Zeit du von deiner deutschen Schule frei bekommst.

Flug

In den meisten unserer Angebote sind Hin- und Rückflug schon enthalten – achte auf dieses Symbol ✈️ in der Preisliste. Falls nicht, kannst du bei unserer Partneragentur eine Reise besonders günstig buchen. Frage deine Programmbetreuerin nach dem entsprechenden Kontaktformular. Wir unterstützen dich gern bei der Planung.

Fördermöglichkeiten

Auslands-BAFöG: Das Auslands-BAFöG ist ein finanzieller Zuschuss vom Staat. Bis zu 580 Euro monatlich und 1.000 Euro Reisekostenzuschuss können, abhängig vom Einkommen der Eltern, gewährt werden. Das Gute dabei ist, dass dieser Zuschuss nicht zurückgezahlt werden muss.

Regionale Förderung: Erkundige dich, ob es in deiner direkten Umgebung, z.B. an deiner Schule oder in der Gemeinde, eine regionale Förderung für dein Auslandsjahr gibt. Bsp. bietet das Bundesland Hamburg eine finanzielle Förderung des Schulbesuchs im Ausland für Schüler*innen, die eine Schule in Hamburg besuchen. Ausführliche Informationen rund um das Thema Finanzierung findest du auf unserer Website.

Gastfamilie

Unsere Partnerorganisationen vor Ort bringen dich als Teilnehmer*in mit einer von ihnen geprüften Gastfamilie zusammen. Deine Bewerbung, besonders dein Brief an die Gastfamilie, dient als Grundlage, um eine möglichst passende Konstellation zu finden. Wann du die Information zu deiner Familie bekommst, ist je nach Programm unterschiedlich und wie eine Gastfamilie aussehen kann, ist vielfältig und eventuell auch neu für dich. Alleinerziehende Eltern, Patchwork-Familien – alles ist möglich.

Die Gastfamilien möchten dir als Austauschschüler*in so gut es geht ihr Land präsentieren und ihre Kultur vermitteln. Ein Wechsel der Gastfamilie ist bei Problemen grundsätzlich möglich, jedoch wird erst versucht, eine gemeinsame Lösung zu finden.

Klassenstufe

Die Schulleitung deiner Gastschule im Ausland legt auf Grundlage deiner Zeugnisse und Kenntnisse nach bestem und eigenem Ermessen die entsprechende Klassenstufe für dich fest.

Schulnoten

Die Zensuren, die du in deinem Gastland erreichst, werden nach einem Umrechnungsschlüssel in das deutsche Notensystem übertragen. So kann deine Schule zuhause deine Noten einschätzen. Ob diese Noten auch anerkannt werden, solltest du im Vorfeld mit deiner deutschen Schule klären.

Partnerschulen

In vielen Ländern arbeiten wir direkt mit Schulen zusammen, was für dich den Vorteil hat, dass wir die Schule besonders gut kennen. Uns ermöglicht dies eine direkte und unkomplizierte Kommunikation mit den Kolleg*innen. Die Partnerschulen sind in der Broschüre und auf unserer Homepage gekennzeichnet.

Schuluniform

An vielen Privatschulen in England ist eine Schuluniform verbindlich. Das hat den Vorteil, dass keiner auf Grundlage der Kleidung beurteilt wird. Auch in anderen Ländern gehören Schuluniformen zum Alltag, z.B. in Neuseeland, Australien, oder auch Südafrika.

Rabatte

Bei uns gibt es einen Geschwisterrabatt oder eine kleine Prämie, wenn du unsere Organisation einer Freundin oder einem Freund empfohlen hast und diese*r auch ein Programm bei uns bucht!

Verlängerung

Ob du dein High School-Programm verlängern kannst, hängt von verschiedenen Faktoren ab, wie zum Beispiel vom Visum. Hier muss oft schon vor Abreise eine genaue Aufenthaltsdauer eingetragen werden. Unabhängig davon musst du, sobald du dir mit dem Verlängerungswunsch sicher bist, einen Antrag auf Verlängerung bei der Schulleitung im Heimatland in Abstimmung mit uns und der Partnerorganisation stellen.



Versicherungen

Bei manchen Programmen ist die Auslandskrankenversicherung bereits im Preis enthalten. Du erkennst dies an dem Symbol 🏠 in der Preisliste. Bei allen anderen Programmen bieten wir dir den Abschluss einer Versicherung zu besonders günstigen Konditionen an und helfen dir auch bei den Vertragsformalitäten. Eine Unfall- und Haftpflichtversicherung kannst du ebenfalls bis kurz vor Reiseantritt über uns buchen. Diese Leistung ist für dich natürlich optional, so ersparst du dir aber die Mühe, selbst nach einer guten Auslandsversicherung zu suchen.

Visum

Bei Botschaften ist es manchmal schwierig, zur richtigen Ansprechperson vorzudringen – unsere Programmbetreuerinnen helfen dir gerne bei allen inhaltlichen und technischen Fragen zu deiner Visumsbeschaffung und liefern die dazu notwendigen Unterlagen, z.B. Bestätigungen der Gastschulen.

Vorbereitungsseminar und Returnee-Treffen

Bevor es für dich ins Ausland geht, findet ein Vorbereitungswochenende in Deutschland statt, bei dem du von uns alles erfährst, was du für deinen Auslandsaufenthalt wissen musst. Ein besonders wichtiger Bestandteil dieses Seminars ist ein intensives interkulturelles Training. Eine gute Vorbereitung ist unglaublich wichtig, da du für eine gewisse Zeit in eine völlige fremde Kultur eintauchen wirst und dies nicht mit einem Urlaub zu vergleichen ist. Zudem hast du auf dem Seminar die Gelegenheit, andere zukünftige Austauschschüler*innen sowie ehemalige Teilnehmer*innen kennenzulernen.

Nach deiner Rückkehr laden wir dich zu unserem Returnee-Treffen ein, bei dem du dich mit anderen Rückkehrern austauschen, Fotos zeigen oder einfach deine Erfahrungen und Erlebnisse teilen kannst. Es ist immer ein schönes und auch lustiges Wiedersehen und hilft ungemein in Deutschland anzukommen.

HIGH SCHOOL-PROGRAMME

Dein maßgeschneiderter Schüleraustausch mit KulturLife:

Unser High School-Programm

- richtet sich an Schüler*innen, die zwischen 14 und 19 Jahre alt sind
- ermöglicht es, ein Jahr, Semester oder kürzer im Ausland zu verbringen und bei einer Gastfamilie und/oder im Internat/Wohnheim zu leben
- ist teilweise auch nach der Schule möglich

Dabei unterscheiden wir zwischen:

Classic-Programm

Im klassischen Programm entscheidest du dich für dein Lieblingsland, weißt aber noch nicht, wo genau du deinen Auslandsaufenthalt verbringen wirst. Das Classic-Programm gibt es bei uns in Australien, Frankreich, Großbritannien, Irland, Südafrika und in den USA.

Select-Programm

Wenn du ganz genaue Vorstellungen hast und dir eine Schule oder eine Region im Gastland gezielt aussuchen möchtest, dann ist das Select-Programm für dich das Richtige. In Kanada kannst du einen Schuldistrikt auswählen. In England, Irland, Frankreich, Neuseeland und den USA kannst du dir direkt eine unserer Partnerschulen aussuchen oder eine Wunschschule angeben. Dies ist schon bei der Anmeldung möglich.



LEISTUNGSÜBERSICHT

Alle von uns organisierten und durchgeführten High School-Aufenthalte beinhalten mindestens folgende Leistungen:

Unsere Leistungen

- Ausführliches Beratungsgespräch am Telefon oder persönlich im Kieler Büro
- Persönliches Interview mit einem/einer Programmbetreuer*in
- Vorbereitungsseminar in Deutschland
- Handbuch je für Schüler*innen und Eltern
- Vermittlung an eine ausgewählte Schule
- Unterbringung in einer ausgewählten Gastfamilie / Internat / Wohnheim
- Unterstützung bei der Reiseplanung und –buchung
- Unterstützung bei der Visums-Beantragung
- Ansprechpartner*in als ständige Kontaktperson im Gastland
- Verpflegung während deiner Auslandszeit
- Returnee-Treffen
- Teilnahme-Zertifikat
- Elterntreffen
- Optionale Versicherungen
- 24-Stunden telefonische Notfallbereitschaft
- Sicherungsschein/Versicherungsausweis gemäß § 651 k (t) BGB

Einzelne Programme enthalten darüber hinaus weitere **optional buchbare Leistungen**. Diese findest du in den jeweiligen Programmübersichten oder du fragst direkt bei den zuständigen Programmbetreuer*innen nach.

Nicht im Leistungsumfang enthalten

- Taschengeld
- Kosten in Verbindung mit der Schule (bspw. Material, Uniform, Transport)
- Individuelle Ausgaben wie öffentliche Verkehrsmittel, Ausflüge etc.
- Visum inklusive Gebühr
- Programmverlängerungen

DARUM MIT KULTURLIFE

Ein Kulturaustausch im Ausland – erfahren, persönlich und gemeinnützig

Erfahren.

Seit 1995 organisieren wir Kulturaustauschprogramme und sind auf die Vermittlung und Betreuung von Austauschschüler*innen im Ausland spezialisiert. Von uns bekommst du unsere ganze Expertise für eine gute Vorbereitung. Durch unser weltweites Netz an zuverlässigen Partnerorganisationen und -schulen bieten wir dir die bestmögliche Unterstützung in deinem Gastland. Gemeinsam kümmern wir uns darum, dass du so unbeschwert wie möglich deinen Auslandsaufenthalt erleben kannst. Wir sind uns unserer Verantwortung für alle Schüler*innen, die mit uns ins Ausland gehen, bewusst. Daher besuchen wir regelmäßig unsere Schulen und Partnerorganisationen vor Ort und vergewissern uns, dass unsere Gastfamilien sorgfältig ausgesucht werden. Für unseren Erfolg spricht, dass ein Großteil unserer Teilnehmenden auf Empfehlung von zufriedenen Ehemaligen zu uns findet.

Persönlich.

Als kleine Austauschorganisation legen wir Wert auf persönlichen Kundenkontakt. Bei uns bekommen du und deine Familie eine individuelle Beratung, um das Programm zu finden, das am besten zu dir passt. Wir garantieren dir höchste Beratungsqualität, die von unseren Partnerländern zertifiziert ist. Hast du dein Programm gewählt, versorgen wir dich mit allen nötigen Infos und Insidertipps, unterstützen dich bei praktischen Dingen wie Bewerbungsunterlagen, Visum, Flug oder Versicherungen. Zudem bereiten wir dich mit einem mehrtägigen Vorbereitungsseminar auf dein Abenteuer vor. Deine persönliche Betreuerin begleitet dich während deines Auslandsabenteuers von der Vorbereitungszeit bis nach deiner Rückkehr. Unser gesamtes Team ist auslandserfahren und teilt deine Leidenschaft für fremde Länder und Kulturen. Gemeinsam unterstützen wir dich, damit dein Auslandsaufenthalt ein voller Erfolg wird. Wenn es mal ein Problem gibt, sind wir für dich und deine Eltern über unsere telefonische Notfallbereitschaft erreichbar.

Gemeinnützig.

Wir von KulturLife sind eine gemeinnützige Organisation, die sich Kulturaustausch zur Aufgabe gemacht hat. Bei uns stehen die Interessen unserer Teilnehmenden im Mittelpunkt, nicht der Profit. Um vielen Schüler*innen einen High School Aufenthalt zu ermöglichen, überführen wir Überschüsse in Form von Stipendien. Wir glauben, dass Völkerverständigung, Respekt für andere Kulturen und internationale Zusammenarbeit Verständnis für fremde Lebensweisen und Anschauungen voraussetzen. Unsere Aufgabe wird immer darin bestehen, für unsere Teilnehmenden die besten Voraussetzungen für diese Erfahrung zu schaffen.

KATHARINA WAR IN IRLAND

„Meine Zeit in Irland hat mich in jeglicher Hinsicht wachsen lassen. Ich bin selbständiger geworden, hab Dinge zu schätzen gelernt, die vorher selbstverständlich für mich waren, erkannt wer die wahren Freunde sind und gelernt wer ich wirklich bin und was mir wichtig ist. Alles in allem also eine sehr gelungene Zeit, die ich nicht mehr missen möchte.“



LASSE WAR IN AUSTRALIEN

„Während meinem Auslandsaufenthalt habe ich viele Dinge gelernt – vor allem über mich selbst. Ich habe mir mehr zugetraut: z.B. durfte ich eine Rede vor meinem kompletten Jahrgang halten und ich habe als allererster International Student in New South Wales einen Award von der australischen Regierung für meine Youtube-Videos „MyAustralianLife“ bekommen.“



PAULINE WAR IN KANADA

„Meiner Zeit in Kanada ist die eindrucksvollste und erfahrungsreichste Zeit, die ich bisher erlebt habe. Die vielen wunderbaren Menschen in der Schule, außerhalb der Schule und in der Gastfamilie haben mir bei meiner Persönlichkeitsentwicklung und Selbstfindung geholfen. Generell bin ich bis heute von der wunderschönen Natur geflasht und würde die Reise jederzeit wieder antreten.“



Mehr Berichte:



Bei deiner Gastfamilie lernst du, wie in anderen Teilen der Welt gespielt, gefeiert, gegessen und zusammengelebt wird.

DIE GASTFAMILIE

Dein Heim und alles

Das Leben in einem fremden Land ist schon aufregend, aber dann auch noch in einer fremden Familie leben? Das Leben in einer anfangs fremden Familie ist für viele Austauschschüler*innen eine große Herausforderung. Auch für deine Eltern ist diese Erfahrung neu. Umso wichtiger ist es, dass wir für dich zusammen mit unseren ausländischen Partnerorganisationen eine offene, zuverlässige und vertrauenswürdige Gastfamilie finden, in der du dich wohlfühlst. Schließlich wird sie deine zweite Familie werden und genau so soll es sich auch anfühlen.

Doch wie finden wir deine zweite Familie?

Unsere Gastfamilien werden von unseren Partnern und Partnerinnen vor Ort gesucht und persönlich vorbereitet. Jede Familie muss mit Referenzen nachweisen, dass sie als Gastfamilie geeignet ist. Viele unserer Gastfamilien haben bereits Erfahrungen mit Austauschschüler*innen, da sie in der Vergangenheit bereits welche bei sich aufgenommen haben. Alle Gastfamilien, egal ob mit oder ohne Erfahrung mit internationalen Schüler*innen, werden vorab von unseren Betreuungskräften vor Ort besucht, damit diese einen Eindruck von der Familie bekommen. Somit bekommen auch wir die Sicherheit, dass die Gastfamilie dich bei sich zu Hause aufnehmen kann.

Für die Auswahl der Gastfamilie spielen weder Religion noch soziale Herkunft eine Rolle. Es gibt viele verschiedene familiäre Strukturen und so unterschiedlich Familien bei uns sind, so facettenreich sind auch die Konstellationen in anderen Ländern. Wenn dann alles „in trockenen Tüchern“ ist, steht dem Weg in deine zweite Familie nichts mehr im Wege.

Wann erfahre ich etwas über meine Gastfamilie?

Wir finden: Eine sorgfältige Auswahl ist wichtiger als Schnelligkeit. Du musst daher auch damit rechnen, dass du erst kurz vor deiner Abreise Informationen über deine Gastfamilie bekommst. Die Suche nach der richtigen Gastfamilie ist recht aufwendig und zeitintensiv. Wir wissen aber aus Erzählungen unserer Ehemaligen, dass es am Ende ziemlich egal ist, wann man Informationen über die Gastfamilie bekommt. Viel wichtiger ist es, die richtige Gastfamilie für dich zu finden, die zu dir passt und zu der du passt.

Sobald die Familie feststeht, bekommst du alle Informationen über sie und kannst mit ihr bereits vor deinem Austausch in Kontakt treten.

Was passiert, wenn du dich nicht mit deiner Gastfamilie verstehst?

So wie es bei dir zu Hause bestimmt auch ab und an zu Missverständnissen oder Streit kommt, so kann dies natürlich überall auf der Welt mal vorkommen. Wichtig ist dabei, dass du Themen offen ansprichst und aktiv nach Lösungen suchst. Wenn du in der Kommunikation mit deiner Gastfamilie nicht weiterkommst, sprich gerne mit deiner Ansprechperson vor Ort, er oder sie wird zwischen dir und deiner Gastfamilie vermitteln. Wenn nun aber am Ende doch ein Gastfamilienwechsel ansteht, helfen wir und unsere Partnerorganisationen vor Ort, damit alles reibungslos verläuft.

Läuft alles gut, wirst du schnell als vollwertiges Familienmitglied in deiner Gastfamilie integriert sein. So bekommst du einen intensiven Einblick in den Familienalltag und wirst mit Sicherheit eine unvergessliche Zeit erleben. Viele unserer Austauschschüler*innen haben auch Jahre nach ihrem Auslandsaufenthalt noch Kontakt zu ihrer Gastfamilie.

DAS INTERNAT

Freunde aus den ganzen Welt

In einem Internat ist der Kontakt zu deinen Mitschüler*innen intensiver und häufig entstehen daraus lebenslange Freundschaften. Je nach Land und Schule hast du entweder die Möglichkeit, in einem Vollzeitinternat mit nahem Anschluss an die Schule zu leben oder in Teilzeit deine Wochenenden bei einer Gastfamilie zu verbringen. Letzteres bietet dir also die Chance, den Gastfamilien- und Internatsaufenthalt zu kombinieren. Du lebst im Internat mit Jugendlichen aus deinem Gastland und oft auch mit internationalen Schüler*innen zusammen auf relativ engem Raum und übst dich in Toleranz, Verständigung und Eigenverantwortlichkeit.

In der Regel wird dir jemand aus einem höheren Jahrgang zur Seite gestellt, um dich zu unterstützen und das Einleben zu erleichtern. Außerdem gibt es an vielen Internaten eine engagierte Betreuungsperson, die nur für die internationalen Schüler*innen zuständig ist. Auch das Verhältnis zu deinen Lehrkräften ist meist enger als an Tagesschulen, da du sie auch außerhalb des Unterrichts erlebst. Im Internat esst ihr oft gemeinsam und bei vielen außerschulischen Aktivitäten begleiten sie dich. Das Internatsleben wird regelmäßig mit Ausflügen in die Umgebung, Themenabenden und Sportmöglichkeiten bereichert.

DAS ZWEITES ZUHAUSE

Eine Erfahrung fürs Leben



MATTHIAS VERBRACHT EIN SCHULJAHR IN DEN USA

„Ich persönlich hatte mir ausgemalt, wie meine Gastfamilie sein wird. Rückblickend jedoch waren die ganzen Erwartungen und Vorstellungen, nicht mal annähernd so super wie in der Realität. Und ich hätte mir keine besseren Gasteltern wünschen können, als die, die ich hatte.“

INGE, HOST MUM AUS NEUSEELAND

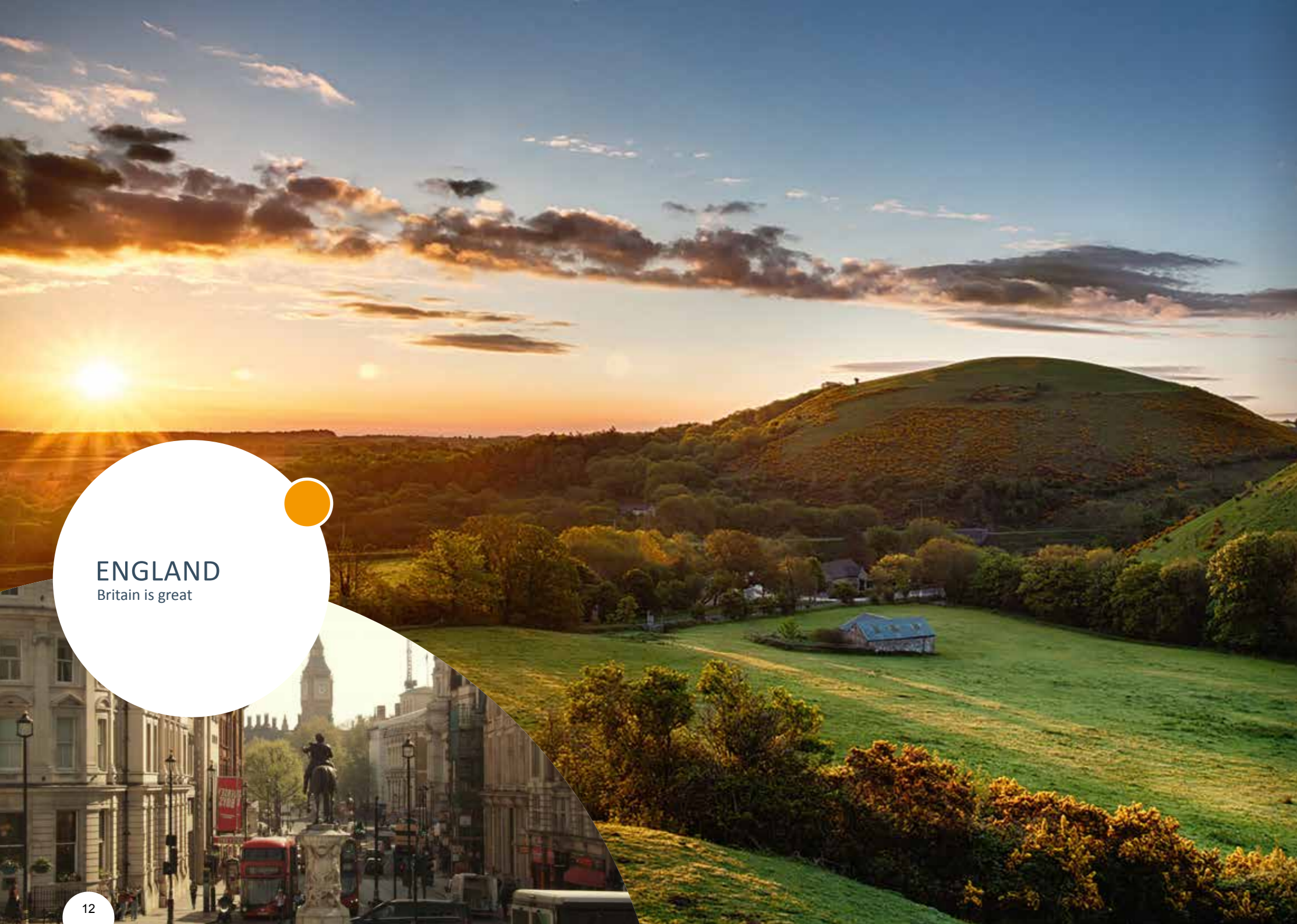
„Living with young (international) students is a way of giving back what people did for me when I travelled and worked all over the world. To live, work or study in a different culture than your own is a priceless experience and a great addition to someone's life skills. It is great to see how the students adapt to kiwi-life and open their eyes to the surroundings they are now living in. As a host mum I soon get to know what their interests are and if they are keen to extend their interests or add other new things.“

ALICIA WAR EIN SCHULJAHR IM INTERNAT IN FRANKREICH

„Von Anfang an gab es viele Leute, mit denen ich mich gut verstanden und viel Zeit verbracht habe. Um meine Freundinnen zu treffen, musste ich nicht zwingend das Gelände verlassen, denn wir konnten uns nachmittags einfach in unseren Zimmern besuchen. Daher war ich sehr froh, auf dem Internat gewesen zu sein!“

ELTERN VON TRISTAN, AUSTAUSCHSCHÜLER IN AUSTRALIEN

„Wir waren alle sehr glücklich, dieser etwas anderen Familienkonstellation offen begegnet zu sein. Tristan erlebte eine wunderbare Schulzeit in einer liebevollen Familie eines alleinerziehenden Gastvaters am anderen Ende der Welt.“



ENGLAND

Britain is great



Die London Tower Bridge, rote Telefonzellen, Doppeldeckerbusse und zahlreiche Castles, Moore und Valleys sind bekannte britische Wahrzeichen und tolle Fotomotive. Neben den klassischen Eyecatchern wirst du bei deinem Auslandsaufenthalt aber noch viele weitere Highlights erleben, die du, wie unserer Teilnehmer*innen oben, fotografisch festhalten kannst!

ENGLAND

Wenn du perfekt Englisch lernen willst, musst du nicht weit reisen. Die Schulen in Großbritannien gehören auch heute noch zu den traditionsreichsten und anerkanntesten der Welt.

Der Weg von Deutschland ins Königreich Großbritannien ist wahrhaftig nicht weit. Mit dem Zug oder Flugzeug ist die Insel in einigen Stunden gut zu erreichen. England hat ohne Zweifel einiges zu bieten: Sei es die pulsierende Weltmetropole London, malerische Hügellandschaften, das mystische Stonehenge oder Städte wie Oxford oder Bath – viele Ziele sind einen Besuch wert. Die königliche Familie, Tea Time und Linksverkehr warten auf der Insel bereits auf dich!

Der Austritt Großbritanniens aus der Europäischen Union im Jahr 2020 hat auch Auswirkungen auf unsere High School Programme in England. Derzeit dürfen Schüler*innen nur noch mit einem Reisepass einreisen und ein Visum ist für (fast) alle Jahresprogramme notwendig. Bei Aufenthalten bis zu sechs Monaten ist der Besuch einer öffentlichen oder privaten Schule weiterhin ohne Visum möglich – für längere Aufenthalte

kannst du auch mit einem Child Student Visa eine unserer Partnerschulen besuchen. Und egal, ob du dich für unser »Classic«- oder »Select«-Programm entscheidest: gemeinsam mit unseren erfahrenen Partnern vor Ort finden wir für dich eine nette Gastfamilie und eine passende Schule oder ein modernes Internat.

Das englische Schulsystem

In Großbritannien besuchen die meisten Schulkinder nach der Grundschule die sogenannte Secondary School. Man kann dabei zwischen öffentlichen und privaten Schulen wählen. Die Schulpflicht endet nach der 11. Klasse mit dem Abschluss GCSE. Die meisten Schüler*innen setzen allerdings ihre Schullaufbahn fort und besuchen in England anschließend die 12. und 13. Klasse (Sixth Form oder College). Das Schuljahr ist in drei Trimester unterteilt. Es beginnt jedes Jahr im September und endet im

Juni. Wenn du nur ein bis zwei Trimester Zeit für deinen Austausch planst, kannst du statt im September auch im Januar starten.

Schulalltag und Leben in England

Deine Schule wird voraussichtlich in einer kleineren Stadt oder ländlichen Gegend liegen, was den Vorteil hat, dass du deine einheimischen Mitschüler*innen leichter kennenlernst und schnell Anschluss finden wirst. Der Schultag an englischen Schulen beginnt gewöhnlich gegen 9:00 Uhr und endet erst gegen 16:30 Uhr. Das Fächerangebot in England ist vielfältiger als in Deutschland. Es werden auch ungewöhnliche Kurse zur Auswahl angeboten, die an vielen deutschen Schulen nicht auf dem Stundenplan stehen. Es erwarten dich, je nach Fächerangebot der jeweiligen Schule, z.B. spannende Fächer wie Film Studies, World Development, Kunst & Design, Management oder Lebensmitteltechnik. Das hat

einen Grund: die Vorbereitung auf einen möglichen späteren Beruf wird in England großgeschrieben.

Die Sportlichen unter euch sollten zudem wissen, dass es in England das Fach Sport in der Oberstufe nicht gibt. Darüber tröstet aber ein großes Angebot an Sport-AGs und Sportvereinen im Mutterland von Fußball und Wimbledon hinweg. Im Nachwuchsbereich von Sportvereinen wird viel getan, sodass du sicher etwas Passendes für dich findest. Auch am Wochenende bieten sich zahlreiche Outdoor-Sportarten wie z.B. Reiten oder an den Küsten Südens das Windsurfen.



Mehr Infos:

ENGLAND

In den englischen Schulalltag und das Leben in deiner Gastfamilie oder im Wohnheim einzutauchen wird mit Sicherheit eine wertvolle persönliche Erfahrung für dich sein. Diese kann neben deinen verbesserten Englischkenntnissen für dein späteres Berufsleben sehr nützlich werden!

Wenn du kulturell interessiert bist, wirst du in deinem Austauschjahr in England voll auf deine Kosten kommen! Du wirst viel über Musik, das Essen, z.B. das traditionelle English Breakfast oder Fish 'n' Chips, britisches Understatement sowie den legendären, ganz eigenen britischen Humor erfahren.

Mit spannenden Ausflügen in deiner Umgebung oder Städtetrips kannst du auch viel von Großbritannien zu sehen bekommen. Von Stonehenge über malerische Städte wie Bath oder York bis hin zu den Resten des Hadrianwalls – in den geheimnisvollen Hügellandschaften gibt es viel zu entdecken. Zu den „Must-Visits“ auf der Insel gehört z.B. die Hauptstadt London mit dem Klassiker „Big Ben“, dem Buckingham Palace in Westminster Abbey, der Tower Bridge und dem London Eye an der Themse. Aber auch in Londons berühmten Vierteln wie Notting Hill, Greenwich, Covent Garden und Soho kannst du viel erleben! Fans können sich auf die Harry Potter Warner Bros. Studio Tour London oder das Gleis 9 ¾ am Bahnhof King's Cross freuen. Wer auf Naturlandschaften und Abenteuer steht, reist am besten nach Schottland zu majestätischen Highlands und mystischen Castles. Verfolge hier die Spuren der legendären schottischen Clans und lass dich von dem kulturellen Mix aus Traditionen und Moderne verzaubern!

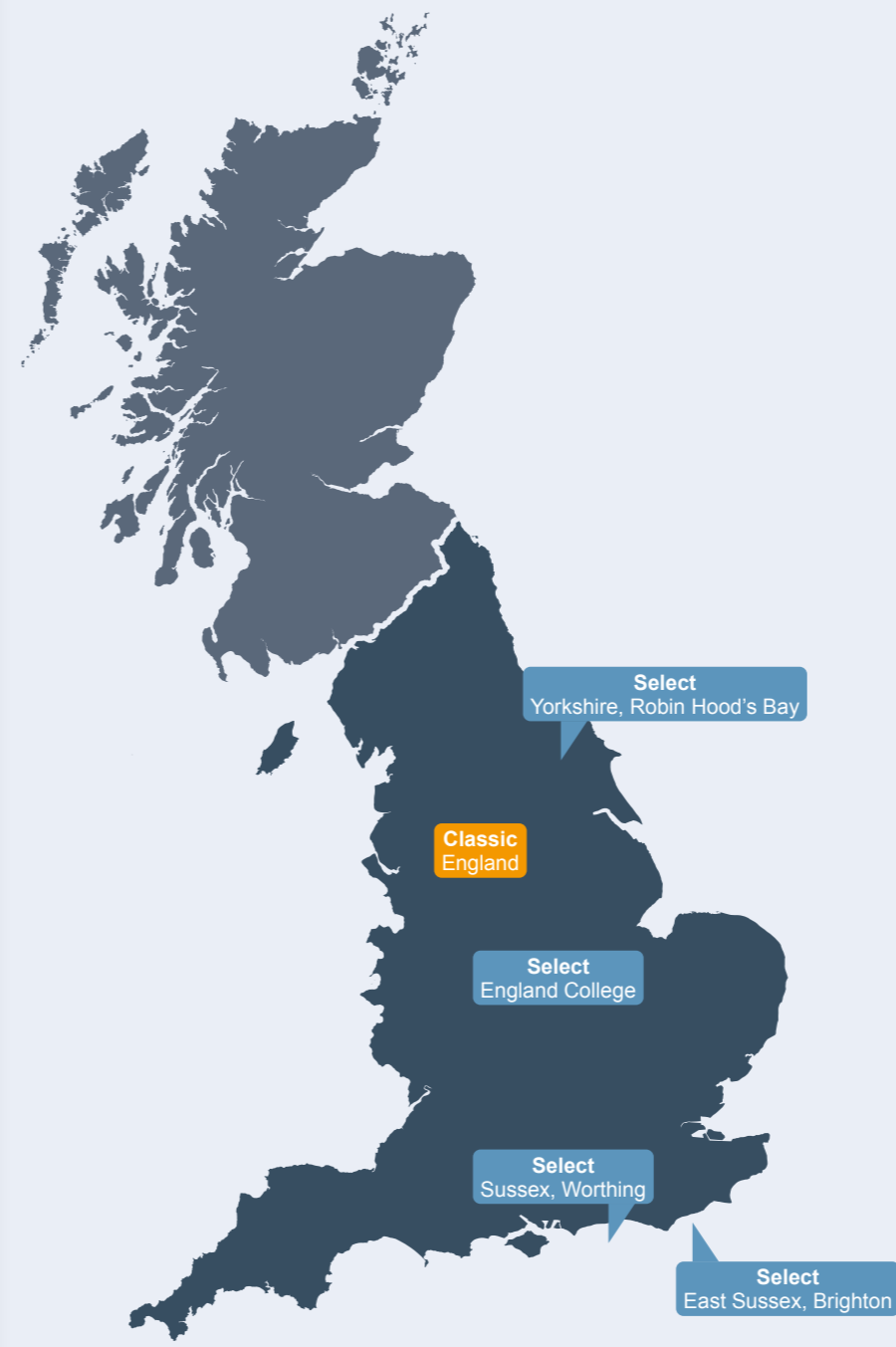
Was für ein Ausblick! Ob Nils von der Felseninsel Isle of Skye bis aufs schottische Festland sehen kann? Vielleicht nicht ganz, aber atemberaubend ist die Naturkulisse trotzdem! Während seines Austauschsemesters hat Nils einige Kurztrips mit seiner Gastfamilie unternommen. Dieser hier gehörte zu seinen liebsten.

HIGH SCHOOL & COLLEGE

Programme in England im Überblick:

	Classic England	Select England
Wahl der Schule/ des Distriktes	nein	ja (öffentliche o. Privatschule)
Sprachkenntnisse	mittlere Sprachkenntnisse	
Alter	14 – 18 Jahre	11 – 18 Jahre
Schulnoten	Durchschnitt mind. 2 – 3	unterschiedliche Aufnahmekriterien
Allergien	keine Einschränkungen	
Bewerbungsfrist	für Sommer: 15.05. für Januar: 15.09. ¹⁾	für Sommer: 15.05. ¹⁾ bzw. je nach Verfügbarkeit
Abreise	Januar / September	
Dauer	Schuljahr, Semester, Trimester	Schuljahr, 2 Schuljahre, Semester, Trimester
Fächerwahl	nein	ja
Enthaltene Leistungen²⁾	Schulgebühr, Guardianship	z. T. Schulgebühren

1) Auf Anfrage auch spätere Anmeldungen möglich.
2) Für konkrete Auflistung siehe Seite 8.



LEA AUS BERLIN

„Ich bin sehr stolz auf mich. Von dieser Zeit habe ich für mich mitgenommen, dass man sich ein neues Leben in einem fremden Land mit fremden Leuten trotzdem aufbauen kann. Und, dass man danach sehr stolz auf sich sein kann.“



FLORA AUS LÜNEBURG

„Die besten 6 Monate meines Lebens. Ich habe mich sofort zuhause gefühlt. Mein Internat, meine Lehrer und meine Mitschüler sind mir gleich ans Herz gewachsen und am Ende zu meiner zweiten Familie geworden.“



ASTRID AUS ROTENBURG

„England war super. Die Freunde, die ich in England kennengelernt habe, kamen aus den verschiedensten Ländern und ich möchte auf jeden Fall mit ihnen in Kontakt bleiben!“



ENGLAND SELECT / BEISPIELE



Öffentliche Colleges



Bexhill College,
öffentliches College



Worthing College,
öffentliche Schule

Select Beispiel Privatschule

Yorkshire

Robin Hood's Bay Fyling Hall School KulturLife-Partnerschule

Die Fyling Hall School ist eine kleine private Boarding School, die am Wochenende zahlreiche Outdoor-Aktivitäten anbietet. Die Schule verfügt über einen eigenen Pferdestall, einen Sportplatz und eine Kletterwand in der Turnhalle. Die Boarding Facilities sowie die Klassengrößen sind klein, so dass ein familiäres, enges Verhältnis zwischen den Schüler*innen entsteht und die Betreuung durch die Lehrkräfte sehr intensiv ist.

Ort: Robin Hood's Bay, North Yorkshire

Alter: 11 – 19 Jahre

Schulgröße: ca. 200 Schüler*innen

Unterbringung: Internat

Besondere Fächer: Informations- und Kommunikationstechnologie, Chemie, Biologie

Sport: Leichtathletik, Reiten, Klettern

Sprachen: Deutsch, Französisch

Extras: schuleigener Reitstall

Select Beispiel öffentliche Schule

Sussex / Worthing

Worthing College KulturLife-Partnerschule

Diese Schule im Süden Großbritanniens bietet eine große Fächerauswahl an, von A wie Accounting bis T wie Textiles. In der näheren Umgebung befindet sich ein Tennis- und Leisure-Centre, welches zahlreiche Sportmöglichkeiten anbietet. Viele Angebote der Umgebung können vergünstigt, teilweise sogar kostenlos von den Schüler*innen genutzt werden.

Ort: Worthing

Alter: 16 – 18 Jahre

Schulgröße: ca. 1.350 Schüler*innen

Unterbringung: Gastfamilie

Besondere Fächer: Buchhaltung, Wirtschaft, Tanz, Elektrotechnik, Literatur, Filmkunst, Bildende Kunst, Politikwissenschaften, Grafikdesign, Jura, Medienwissenschaften, Musik, Fotografie, Textilherstellung

Sport: Aerobic und Fitness, Tennis

Sprachen: Deutsch, Spanisch, Französisch

Extras: Über eine Agentur, die eng mit dem College zusammenarbeitet, kannst du an tollen Ausflügen teilnehmen und mehr von Great Britain entdecken.

Select Öffentliche Colleges

England College Select

Wähle eine Schule nach deinen Bedürfnissen

Aus einer Liste von Colleges in England gibst du uns deine Präferenzen an, je nach Schule wohnst du dann entweder in einer Gastfamilie oder im Wohnheim. Die einzelnen Schulen haben ihre jeweiligen Vorzüge: sei es ein großartiges Fächerangebot, ein Schwerpunkt auf Sport oder Musik oder eine tolle Lage. Denn England ist facettenreich: von traditionsreichen kleinen Orten über Steilküsten und atemberaubende Nationalparks bis hin zu Trendsetter-Städten wie Oxford, York oder Portsmouth. Teile uns mit, was besonders wichtig für dich ist, wir beraten dich dann gerne und finden das passende College für dich.

Ort: Landesweit in England

Alter: 16 – 18 Jahre

Unterbringung: Gastfamilie, Wohnheim

Beispielschulen*:

Bexhill College in East Sussex:

bexhillcollege.ac.uk

Portsmouth College in Portsmouth:

portsmouth-college.ac.uk

Weymouth College in Weymouth:

weymouth.ac.uk

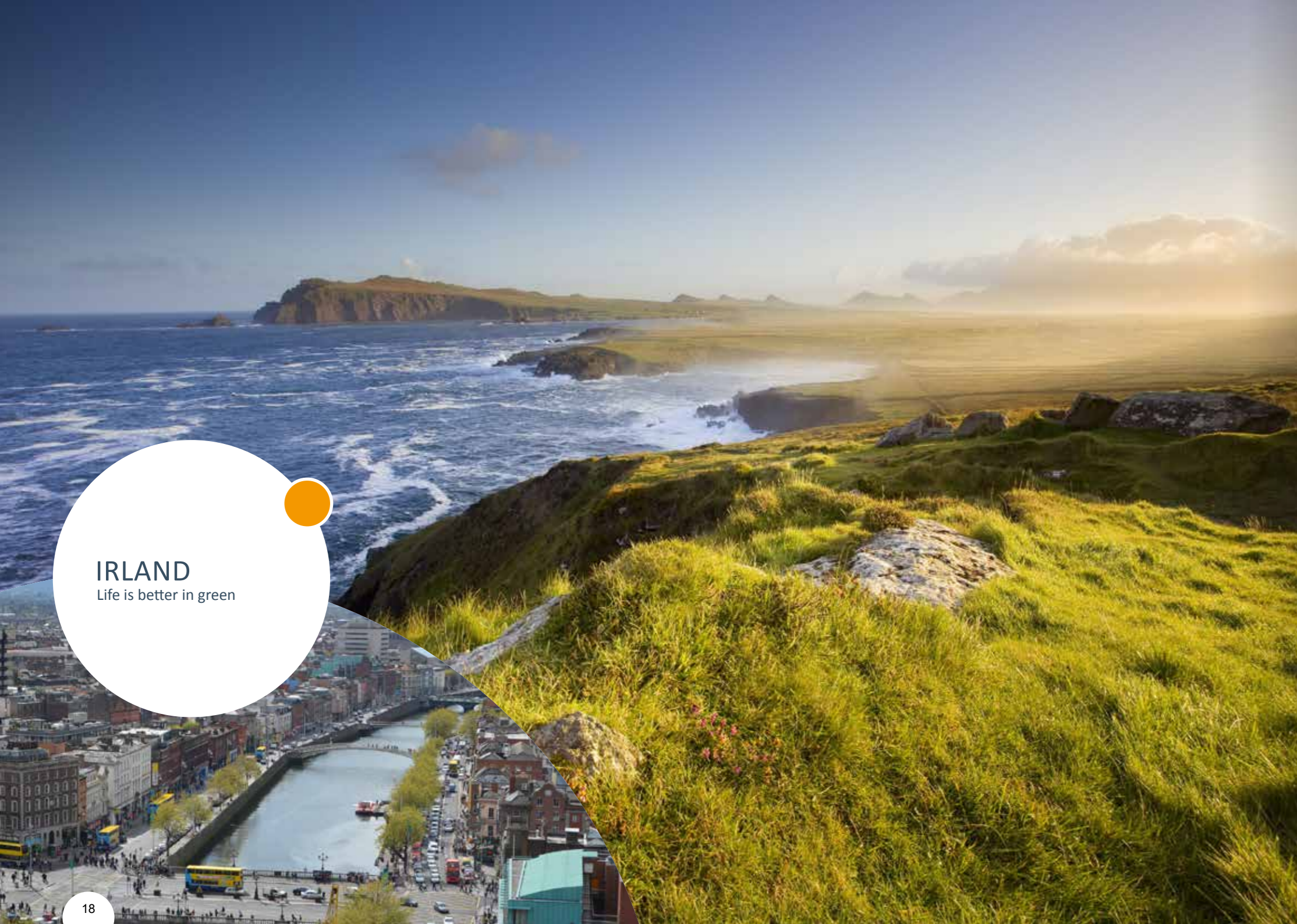
Die vorgestellten Schulen bilden nur eine kleine Auswahl aus unserem Angebot. Mehr findest du unter: www.kultur-life.de/high-school-programm

Alle Preise findest du auf der beigefügten Preisliste.

* Die vollständige Liste möglicher Schulen schicken wir dir persönlich per Mail zu.

Große Geschichte, unendlich viele Eindrücke und noch mehr Abwechslung erwarten dich in Großbritannien. Das musst du einfach erleben.





IRLAND

Life is better in green



Irland ist ein besonderer Flecken Erde mit wundervollen Facetten.

IRLAND

Egal, wo du in Irland bist. Du bist überall schnell am Meer. Entdecke die wunderschöne Natur Irlands, das milde Klima und lass dich in den Bann Irlands ziehen

Irland ist die Grüne Insel – und deutlich mehr als nur die kleine Schwester Englands. Naturbelassene Küstenlandschaften und sanfte Hügel in einem unvergleichlich satten Grün – die Natur dieses Landes wird dir den Atem rauben! Auch der Regen und der nie müde werdende Wind gehören zu diesem Land am Atlantik. Hier scheint die Zeit stehen geblieben zu sein.

Aufregende Städte

Auch die Städte – eine gute Mischung aus traditionellem Charme und der Moderne – sind aufregend und haben Vieles zu bieten. Die Menschen sind von ihrer Geschichte geprägt, pflegen ihre Kultur und sind dennoch offen für andere Nationalitäten. Dublin, die Hauptstadt, besitzt aufgrund der Küstenlage ein maritimes Flair, Möwen kreischen um die Wette, durch die Stadt zieht sich ein Fluss, der von romantischen Brücken überspannt ist – und dennoch pulsiert die Stadt mit ihren vielen Menschen. Lediglich die Innenstadt erinnert an andere Groß-

städte weltweit. Sobald der Weg Richtung Küste oder in andere Stadtteile führt, wird schnell klar, wie grün und gemütlich auch eine Metropole sein kann.

Unsere Programme für dich

In Irland haben wir zwei unterschiedliche Programme, die wir dir anbieten. Das Classic-Programm bedeutet, dass du dich für das Land Irland entscheidest und die Kolleg*innen vor Ort im ganzen Land nach einer passenden Gastfamilie und Schule suchst.

Wenn dich allerdings die Hauptstadt Dublin interessiert, dann ist das Programm Select genau richtig. Hier hast du die Möglichkeit, deine Auswahl auf ein paar Schulen zu begrenzen, die sich in gutsituierten und sicheren Stadtteilen von Dublin befinden. Teils direkt an der Küste gelegen und mit der Straßenbahn nur zwanzig Minuten von der Innenstadt entfernt, kannst du sowohl das Großstadtflair als auch die ländliche Idylle Irlands genießen. Die Platzierungen erfolgen an öffentlichen Schulen.

Das irische Schulsystem

Erziehung und Bildung spielen in Irland seit jeher eine große Rolle. Selbst in wirtschaftlich schwierigen Zeiten wird viel in die Bildung der Jugend investiert, sodass das irische Schulsystem einen besonders hohen Standard hat. Die weiterführende Schule unterteilt sich in Junior Klassen, dem Transition Year sowie den Senior Klassen. Das Besondere an dem Transition Year ist, dass dieses ein sehr praktisches und berufsorientiertes Schuljahr ist. In dieser Stufe hast du die Möglichkeit, viele kreative Fächer zu belegen sowie einige kurze Praktika zu absolvieren, um vielleicht schon einmal einen ersten Eindruck von deinem zukünftigen Traumberuf zu bekommen. Eine Vielzahl der internationalen Schüler und Schülerinnen wird auf Wunsch im Transition Year platziert. Es gibt in Irland viele reine Mädchen- und Jungenschulen, manche sind sehr klein mit circa 300-400 Schüler*innen. Generell gibt es wenige internationale Schüler*innen pro Schule, was

sehr hilfreich für dich sein wird, um schnell Kontakte zu Iren zu knüpfen.

An fast allen irischen Schulen gibt es eine Schuluniform, die von den Schüler*innen mit Stolz getragen wird. Das Schuljahr ist in Trimester unterteilt; das Herbsttrimester beginnt Anfang September und endet mit den Weihnachtsferien, das Frühjahrstrimester beginnt mit dem neuen Jahr und endet um Ostern herum. Das letzte Trimester, das Sommertrimester, ist auch gleichzeitig das Prüfungstrimester, in dem der Unterrichtsstoff wiederholt und dann in den Prüfungen abgefragt wird. Die Sommerferien beginnen in Irland in der Regel ab Ende Mai.



Mehr Infos:

Der irische Schultag

Der irische Schultag beginnt gegen 8:30 Uhr und endet um 15:30 Uhr. Es gibt eine Mittagspause, in der du dann dein mitgebrachtes Pausenbrot essen oder das Angebot der Schulkantine in Anspruch nehmen kannst. Nach dem Unterricht gibt es an vielen Schulen AG's oder auch Sportteams, denen du beitreten darfst.

Die irische Gastfamilie

Die Iren sind ein freundliches und offenes Volk und freuen sich darauf, dich in ihrer Familie aufzunehmen. Die Gastfamilie wird sehr sorgfältig von unseren Kolleg*innen ausgesucht und gut vorbereitet. Die Familien sind herzlich und freuen sich auf dich als neues Familienmitglied.



HIGH SCHOOL & COLLEGE

Programme in Irland im Überblick:

	Classic Irland	Select Irland
Wahl der Schule/ des Distriktes	nein	ja (Schulwahl)
Sprachkenntnisse	mittlere Sprachkenntnisse	
Alter	15 – 18 Jahre	
Schulnoten	nicht ausschlaggebend	
Allergien	keine Einschränkungen	
Bewerbungsfrist	für Sommer: 01.05./für Januar: 01.10. ¹⁾	
Abreise	Januar/August	
Dauer	Schuljahr, Semester, Trimester	Schuljahr, Trimester
Fächerwahl	ja	
Enthaltene Leistungen ²⁾	Aufenthalt während Weihnachts- und Osterferien	außerschulische Aktivitäten, Mobiltelefon oder SIM-Karte

1) Auf Anfrage auch spätere Anmeldungen möglich.
2) Für konkrete Auflistung siehe Seite 8.

ANNA AUS HAMBURG

„Ich habe viel über mich und andere gelernt. Auch die irische Kultur und die beeindruckende Landschaft der Grünen Insel haben die neun Monate zu einer echten Bereicherung für mich gemacht.“



ANNA-LENA AUS LEER

„Ich verbrachte zwei Schuljahre in Irland. Ich hab mich so sehr in die Insel durch das Programm verliebt, dass ich noch immer in Irland bin und nun hier studiere. Die Zeit war einfach unfassbar toll.“



Dominican College Sion Hill, Mädchenschule



Malahide Community School, gemischte Schule



Die Republik Irland nimmt den größten Teil der irischen Insel westlich von England im Atlantik ein. Ihre Hauptstadt Dublin ist der Geburtsort von Oscar Wilde und Heimat des Guinness-Biers.

IRLAND SELECT / BEISPIELE

Select Beispiel öffentliche Schule

Blackrock / Dublin

Dominican College Sion Hill
Mädchenschule

Das Dominican College Sion Hill im südlichen Stadtteil Blackrock liegt ca. 15 Minuten per S-Bahn vom Stadtzentrum entfernt. Es handelt sich um eine kleine Mädchenschule mit knapp 300 Schülerinnen. Neben Musikunterricht und einem jährlichen Musical gibt es ein großes Sportangebot, künstlerische Fächer, Labore für den naturwissenschaftlichen Bereich sowie Französisch- und Deutschunterricht.

Ort: Blackrock, Dublin

Alter: 15 – 18 Jahre

Schulgröße: ca. 300 Schülerinnen

Unterbringung: Gastfamilie

Besondere Fächer: Mathe, Musik, Kunst, Geographie, Geschichte, Biologie, Physik, Chemie, Buchhaltung, Computertechnologie, Business Studies, Werken, Engineering, Sport, Kochen, Holzarbeit, Hauswirtschaft

Sport: Fußball, Hockey, Basketball, Badminton, Rugby, Tennis, Leichtathletik

Sprachen: Deutsch, Französisch, Gälisch

Extras: Die Schule bietet Gaelic Football, eine Mischung aus Fußball und Rugby, als außerschulische Aktivität an.

Select Beispiel öffentliche Schule

Malahide / Dublin

Malahide Community School
Gemischte Schule

Die Malahide Community School ist eine gemischte Schule mit gut 1.000 Schülerinnen und Schülern und eine der größten Schulen Dublins. Es gibt ein Musical sowie eine Theateraufführung gegen Ende eines jeden Schuljahres. Musikräume, eine große Sporthalle, eine Kantine für die Pause, Werk- und Kunsträume, Labore oder auch Versuchsküchen für das Fach „Home Economics“ sind vorhanden.

Ort: Malahide, Dublin

Alter: 14 – 18 Jahre

Schulgröße: ca. 1.000 Schüler*innen

Unterbringung: Gastfamilie

Besondere Fächer: Accounting, Bildende Kunst, Biologie, IT, Hauswirtschaft, Holzarbeit, Informatik, Kochen, Kunst und Design, Musik, Business Studies, Engineering

Sport: Basketball, Golf, Hurling, Gaelic Football, Tennis

Sprachen: Französisch, Gälisch

Extras: Promi-Vorort Dublins direkt an der Küste

Die vorgestellten Schulen bilden nur eine kleine Auswahl aus unserem Angebot.

Mehr findest du unter: www.kultur-life.de/high-school-programm

Alle Preise findest du auf der beigefügten Preisliste.

FRANKREICH

La vie en France



Frankreich liegt quasi direkt vor unserer Haustür, doch wie viel wissen wir tatsächlich darüber? Erlebe es selbst, so wie unsere Teilnehmenden, die uns diese tollen Fotos geschickt haben.

FRANKREICH

Baskenmütze auf dem Kopf, gekleidet in ein blau-weiß gestreiftes Hemd, in der einen Hand eine Flasche Rotwein und unterm Arm ein Baguette. C'est la vie! Sind die Menschen in Frankreich wirklich so, wie wir sie uns ausmalen?

Baguette, Käse, Wein, die Baskenmütze – Klischees über unsere französischen Nachbarn gibt es viele.

Tatsächlich gibt es in Frankreich jedoch viel mehr zu entdecken. Traumhafte und vielfältige Landschaften, von felsigen Steilklippen über weite Wälder, Weinanbaugebiete und schneebedeckte Gipfel bis hin zu langen Sandstränden und blauen Buchten. Eine Esskultur, die in Europa und vielleicht sogar weltweit ihresgleichen sucht. Eine ganz besondere leichte Lebensart, die sich so ganz anders zeigt als das, was wir kennen.

La vie en France!

„Frankreich, das ist ja nebenan, das wird schon nicht so viel anders sein als hier in Deutschland“, eine oft gehörte Aussage, die aber jeder, der schon einmal für länger einen Fuß in das Nachbarland setzen konnte, widerlegen wird.

Der Alltag einer französischen Familie kann sich sehr von dem unterscheiden, was du aus Deutschland kennst. Familien mit vielen Kindern findest du häufig in Frankreich, wobei die Konstellationen sehr unterschiedlich sein können, wie bei uns auch. In Frankreich gibt es eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie, daher arbeiten viele Eltern früh wieder in Vollzeit.

Auch in der Schule gibt es viele Unterschiede. Das Schuljahr in Frankreich beginnt Anfang September und endet Mitte/Ende Juni, es ist in Trimester eingeteilt.

Der Schulalltag ist generell wesentlich länger und strikter geregelt. Der Tag beginnt um 8 Uhr, Unterrichtsende ist je nach Klassenstufe zwischen 16 und 18 Uhr. Mittags gibt es eine lange Mittagspause, während der man in der Kantine essen oder am Sportangebot teilnehmen kann.

Der Unterrichtsstil der französischen Lehrkräfte ist im Vergleich zu Deutschland sehr frontal. Die Schüler*innen nehmen eine eher passive Rolle ein und müssen viel Schreiarbeit leisten. Das variiert natürlich auch von Fach zu Fach.

Julia, eine unserer Teilnehmerinnen, berichtet: „Dadurch, dass man manchmal über seinen eigenen Schatten springen muss, erlebt man unglaublich schöne Momente mit seinen Mitmenschen, die man nie vergessen wird. Die ersten Wochen sind durchaus schwierig: die neue Umgebung, neue Leute, sich an einen anderen Tagesrhythmus zu gewöhnen und ganz nebenbei noch Französisch lernen. Anfangs habe ich erst wenig verstanden – alle sprachen einfach so schnell und vollkommen anders, als ich es vom Unterricht gewohnt war. Aber je offener man auf andere zugeht, desto schneller gehört man dazu und kann eine wundervolle Zeit haben!“

Unsere Programme für dich

Du hast verschiedene Möglichkeiten, deinen Aufenthalt in Frankreich zu gestalten: du gehst auf eine öffentliche oder private Schule und lebst bei einer Gastfamilie, gehst auf ein Internat oder eine Mischung aus beidem – vieles ist möglich.

Frankreich Classic-Programm

Das Classic-Programm ist wortwörtlich unser Klassiker für Frankreich. Unsere Partnerorganisation sucht im ganzen Land eine liebe Gastfamilie und entsprechend ihrem Wohnort eine öffentliche Schule in der Nähe für dich aus. Vereinzelt kann es auch sein, dass du eine Privatschule besuchst. In diesem Fall kommen aber keine weiteren Kosten auf dich zu.

Mehr Infos:



Frankreich Select-Programm

In unserem Select-Programm kannst du dich für eine ganz bestimmte Schule deiner Wahl entscheiden. Mit unseren Partnerschulen in Frankreich arbeiten wir direkt zusammen. Es ist also keine weitere Organisation zwischengeschaltet. Das ermöglicht uns eine direkte und unkomplizierte Kommunikation mit der Schule und eine größere Flexibilität für deine Programmgestaltung.

Die Gastfamilien werden meist aus dem Umfeld der Schule gesucht. Das bedeutet, dass sie eine Verbindung zur Schule haben, z. B. durch Kinder, die dort eingeschrieben sind oder waren. Auch die Betreuung läuft meistens über den jeweiligen Ansprechpartner für die internationalen Schüler*innen, das heißt für dich, dass du direkt in der Schule Betreuung und Unterstützung bekommst.

Die Unterbringung erfolgt sowohl in Gastfamilien als auch in Internaten. Für meist auf dem Land lebende Familien ist es üblich, dass die Kinder unter der Woche im Internat auf dem Schulcampus leben, weil der öffentliche Nahverkehr weniger gut ausgebaut ist und die meisten Eltern bis abends berufstätig sind. Die Wochenenden und auch die Ferien verbringst du in deiner Gastfamilie. Teilweise ist auch eine reine Gastfamilien bzw. eine reine Internatsunterbringung möglich.

Auch als Gast wird von dir erwartet, dass du dir am Wochenende Zeit für die Familie nimmst. Das Familienleben hat in Frankreich einen sehr hohen Stellenwert.



HIGH SCHOOL & COLLEGE

Programme in Frankreich im Überblick:

	Classic Frankreich	Select Frankreich
Wahl der Schule/ des Distriktes	zum Teil	ja
Sprachkenntnisse	mittlere Sprachkenntnisse	
Alter	14 – 18 Jahre	
Schulnoten	Durchschnitt mind. 3,5	je nach Schule
Allergien	keine Einschränkungen	
Bewerbungsfrist	für Sommer: 15.04 / für Winter: 15.09. ¹⁾	
Abreise	Januar / September	
Dauer	Schuljahr, Semester, Trimester	
Fächerwahl	direkt vor Ort	
Enthaltene Leistungen²⁾	Schulgebühren	

1) Auf Anfrage auch spätere Anmeldungen möglich.

2) Für konkrete Auflistung siehe Seite 8.

JULIA AUS WEIL AM RHEIN

„Die Beste Zeit meines Lebens. Ich habe so viele verschiedene Gespräche geführt, die mich sehr geprägt haben. Auch persönlich bin ich gewachsen und habe eine zweite Familie in einem nun bekannten Land gefunden.“



TOBIAS AUS AACHEN

„Den Horizont erweitern. Meine zwei Monate in Cholet waren eine aufregende Erfahrung. Ich habe viel Neues gelernt - nicht nur Kulturelles, sondern auch, wie man sich selbst im Ausland gut zurechtfindet.“



RIEKE AUS HANNOVER

„Am liebsten würde ich bleiben! Alle meine Freunde sind mir so ans Herz gewachsen und natürlich auch meine Gastfamilie. Es war ein super Jahr und eine tolle Erfahrung! Bisous! “



Collège & Lycée St. Christophe, KulturLife-Partnerschule



Lycée Sainte Marie KulturLife-Partnerschule



FRANKREICH SELECT / BEISPIELE

Select Beispiel öffentliche Schule

Midi-Pyrénées / Masseube Collège & Lycée St. Christophe KulturLife-Partnerschule

Der Campus von Saint Christophe liegt ca. 90 Kilometer westlich von Toulouse in Sichtweite der Pyrenäen. Die an der Schule tätigen Lehrkräfte betreuen die Schüler*innen mit großem persönlichem Engagement. Vor allem an den Wochenenden wird das Internatsleben mit Ausflügen, Themenabenden und Sportevents bereichert.

Ort: Masseube, Midi-Pyrénées
Alter: 14 – 18 Jahre

Schulgröße: ca. 700 Schüler*innen

Unterbringung: Vollzeit-Internat

Besondere Fächer: Landwirtschaft, Wirtschaft, Kommunikationswissenschaften, Musik, Theater

Sport: Fußball, Feldhockey, Rugby, Reiten, Klettern, Tennis

Sprachen: Englisch, Spanisch, Latein

Extras: Musikunterricht für ein bestimmtes Instrument möglich

Select Beispiel Privatschule

Pays de la Loire / Cholet Lycée Sainte Marie KulturLife-Partnerschule

Eine unserer ersten Partnerschulen, etwa eine Stunde von Nantes im schönen Pays-de-la-Loire gelegen. Die Schule hat einen sportlichen Schwerpunkt, du hast aber auch die Möglichkeit, Sprachen oder künstlerische Fächer zu belegen. Die Schule verfügt über eine langjährige Erfahrung mit Austauschschüler*innen.

Ort: Cholet, Pays de la Loire

Alter: 15 – 18 Jahre

Schulgröße: ca. 1.100 Schüler*innen

Unterbringung: Internat plus Gastfamilie

Besondere Fächer: Sozialwissenschaften, Literatur, Sport, Kunst

Sport: Rugby, Handball, Fußball, Badminton, Basketball, Volleyball, Fitness

Sprachen: Englisch, Spanisch, Latein, Französisch als Fremdsprache

Extras: Sportschwerpunkt möglich

Die vorgestellten Schulen bilden nur eine kleine Auswahl aus unserem Angebot.

Mehr findest du unter: www.kultur-life.de/high-school-programm

Alle Preise findest du auf der beigefügten Preisliste.



AUSTRALIEN

G'day and No Worries



In Australien erwarten dich große Metropolen, traumhafte Strände, tropische Regenwälder, Kalksteinklippen und endlose Wüstenlandschaften. Surfen ist hier mehr als nur Sport - es ist ein Lebensgefühl. Egal wo du dich an Australiens Küsten befindest, fast überall wirst du optimale Surfbedingungen finden.

AUSTRALIEN

Down Under steht nicht nur deine Welt Kopf. In Australien herrschen an der High School exzellente Lernbedingungen. Somit wirst du dein Englisch perfekt verbessern.

Willkommen auf dem Kontinent der Extreme: Atemberaubende Wüstenlandschaften im Outback, fantastische Küstenregionen, bizarre Gebirge, dichte Regenwälder und das Great Barrier Reef, das größte Korallenriff der Welt. Außerdem verwirklicht Australien den Traum vom Surfparadies: nach Feierabend schnappen sich viele ihr Surfbrett und reiten noch die ein oder andere Welle.

Die Mentalität der Menschen ist sehr entspannt, herzlich und gesellig, daher sind Austauschschüler*innen immer willkommen.

Die tropischen Sommer und die Abwesenheit eines „deutschen Winters“ laden geradezu dazu ein, hier einen längeren Aufenthalt zu verbringen. Metropolen wie Sydney, Melbourne oder Brisbane sind immer einen Ausflug wert. Hier verbinden sich die entspannte Mentalität der „Aussies“ und die pulsierende Geschäftigkeit einer Großstadt.

Unser Programm für dich

Wir bieten in Australien High School-Aufenthalten in vielen öffentlichen Schulen in zwei Bundesstaaten an: Queensland im tropischen Norden und New South Wales mit der Metropole Sydney.

Du suchst dir deine Lieblingsschule sowie einige Alternativen in der Region aus – für den Fall, dass deine erste Schule bereits ausgebucht ist. Wir arbeiten hier eng mit den Behörden (Department of Education and Training) zusammen, die für uns den Kontakt zu den Schulen herstellen.

Das australische Schulsystem

In Australien steht die Förderung der Fähigkeiten des Einzelnen im Vordergrund. Nach der Primary und Junior Secondary School, die insgesamt 10 Jahre dauert, folgt die zweijährige australische Oberstufe, auch Senior Secondary School genannt. In dieser werden auch die meisten internationalen Schüler*innen ab 16 Jahren platziert.

Das australische Schuljahr beginnt Ende Januar, ist in 4 Terms unterteilt und endet mit den Abschlussprüfungen Mitte Dezember.

Die Fächerwahl ist groß, es werden ab der 11. Klasse auch viele nichtakademische Fächer angeboten, sodass musische, künstlerische oder auch kreative Talente ausgebaut und gefördert werden können. Sport wird an den australischen Schulen groß geschrieben, es gibt verschiedene Teams sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene.

Australische Schulen sind Ganztagschulen und enden gegen 15.30 Uhr, anschließend werden viele AG's oder Sportclubs angeboten.

Eine Schuluniform ist an australischen Schulen Pflicht, sodass die tägliche Frage nach dem passenden Outfit entfällt!

Die Gastfamilie

Die Gastfamilien werden in Australien sorgfältig ausgewählt. Im Raum Sydney beauftragt das Department of Education and Training vor Ort Gastfamilienagenturen, die die Familien auswählen und gut vorbereiten.

Es sind auch Doppelplatzierungen möglich, was bedeutet, dass du vielleicht mit einem Gastbruder oder einer Gastschwester aus einem anderen Land zusammen in der Familie leben wirst.

Viele Familien wohnen in unmittelbarer Nähe zum Strand. Sie sind gastfreundlich, unkompliziert und freuen sich darauf, dich in ihre Familie zu integrieren.

Mehr Infos:





CHRISTINE AUS AMBERG

„Australien war klasse. Ich wohnte zentral in Sydney und konnte nach der Schule in die Stadt fahren und mich umschauen. Mit meiner Gastfamilie ging ich z.B. zu den Blue Mountains, in einen Zoo und zum Ayers Rock oder kochten jeden Abend zusammen!“



BJÖRN AUS STOLTEBÜLL

„Ein großes Dankeschön an KulturLife und besonders an Daniela – dafür dass alles so gut organisiert war, ich eine tolle Familie hatte und ihr immer ein offenes Ohr für Probleme hattet!“



HIGH SCHOOL & COLLEGE

Programm in Australien im Überblick:

	Classic Australien
Wahl der Schule/ des Distriktes	ja (Länderwahl)
Sprachkenntnisse	mittlere Sprachkenntnisse
Alter	14 (bzw. 15) – 18 Jahre
Schulnoten	Durchschnitt mind. 3,0
Allergien	keine Einschränkungen
Bewerbungsfrist	8 Wochen vor Programmbeginn ¹⁾
Abreise	Januar/April/Juli
Dauer	1-4 Terms; Beginn: Januar Sollte Anreise im Juni/Juli erfolgen: 3 Tage Orientierung
Fächerwahl	ja (Kombination aus Pflichtfach (Englisch) und Wahlfächern)
Enthaltene Leistungen ²⁾	Linienflug ins Gastland und retour, Schulgebühren, Student ID Card (distriktabhängig), Einführungsveranstaltung vor Ort

1) Auf Anfrage auch spätere Anmeldungen möglich.
2) Für konkrete Auflistung siehe Seite 8.



South Sydney High School



Cairns State High School



AUSTRALIEN CLASSIC / BEISPIELE

Classic Beispiel öffentliche Schule

Sydney South Sydney High School

Nur wenige Minuten vom Maroubra Beach entfernt liegt die South Sydney High School im Südosten Sydneys. Die Nähe zum Strand bietet der Schule die Möglichkeit, Surfen im Rahmen des Schulunterrichts anzubieten. Die Schule legt großen Wert auf schulische, kreative und sportliche Wünsche der Schüler*innen, ein unterstützendes Umfeld und eine freundliche Atmosphäre.

Ort: Sydney

Alter: 15 – 18 Jahre

Schulgröße: ca. 850 Schüler*innen

Unterbringung: Gastfamilie

Besondere Fächer: Naturwissenschaften, Sport, Technologie, Design, Schauspiel, Elektrotechnik, Informations- und Kommunikationstechnologie, Wirtschaft

Sport: Surfen, Aerobic und Fitness, Netzbball

Sprachen: Spanisch

Extras: Traumhafte Strandlage und gleichzeitig eine gute Anbindung an das Zentrum

Die vorgestellten Schulen bilden nur eine kleine Auswahl aus unserem Angebot.

Mehr findest du unter:

www.kultur-life.de/high-school-programm

Alle Preise findest du auf der beigefügten Preisliste.

Classic Beispiel öffentliche Schule

Queensland / Cairns Cairns State High School

Die Cairns State High School liegt im Norden des australischen Bundesstaates Queensland, direkt an der Küste, vor der sich das faszinierend schöne und vielfältige Great Barrier Reef ausbreitet. Wer sich die Unterwasserwelt mit den vielen bunten Fischen und Korallen genauer ansehen möchte, kann an der 1917 gegründeten Cairns High nach dem Unterricht einen Tauchkurs belegen. Aber auch für Wasserscheue gibt es ein großes Angebot an außerschulischen Aktivitäten, zu denen unter anderem Theater- und Tanzgruppen, aber auch viele typisch australische Sportarten, wie Rugby, gehören.

Ort: Cairns, Queensland

Alter: 14 – 18 Jahre

Schulgröße: ca. 1.450 Schüler*innen

Unterbringung: Gastfamilie

Besondere Fächer: Musik, Schauspiel, Filmkunst, Informations- und Kommunikationstechnologie, Grafikdesign, Geographie, Kunst, Tanz, Business Studies, Tourismus, Accounting, Home Economics, Aerospace Studies

Sport: Basketball, Football, Hockey, Fußball, Netzbball, Cricket, Schwimmen, Rugby, Baseball, Cross Country, Volleyball, Water polo

Sprachen: Japanisch, Deutsch

Extras: 600 Meter bis zum Strand und das Great Barrier Reef direkt vor den Schultoren



NEUSEELAND

In a Land – far, far away



„Nachdem Gott die Erde erschaffen hatte, bemerkte er, dass in der Weite des Pazifiks noch Platz war – Platz genug für zwei Inseln, so dachte er. Also nahm er die schönsten und interessantesten Teile aller Kontinente und schuf sein Meisterwerk – Neuseeland.“ Ob diese Legende der Māori tatsächlich zutrifft, kannst du selbst entdecken.

NEUSEELAND

Neuseeland bietet eine atemberaubende Natur. Strände, Vulkane, Wasserfälle und Berge bieten einen unvergleichbaren Rahmen für High School Erlebnisse.

Neuseeland wird auch Aotearoa, das Land der langen weißen Wolke, von den Maori genannt. Das Land ist so viel mehr als nur die Heimat der Hobbits oder des „Herrn der Ringe“. Es verzaubert mit unberührter Natur, endlos langen Stränden, Bergen mit Gletschern und tropischen Regenwäldern so weit das Auge reicht – einfach ein Land der Superlative! Die Menschen, die dort leben, wissen dies sehr zu schätzen und führen ein aktives, naturverbundenes Leben. Sie sind herzlich, neugierig auf andere Kulturen und mit einer großen Prise Gelassenheit ausgestattet. Dort ticken die Uhren deutlich langsamer als hierzulande.

Unser Programm für dich

Wir arbeiten direkt mit Partnerschulen in Neuseeland zusammen. Das heißt, dass du dich für eine bestimmte Schule entscheiden kannst und auch dort platziert wirst, sofern es freie Plätze gibt. Somit hast du die Möglichkeit, dir die Region, Küste

oder Berge, Stadt oder Dorf, die Größe der Schule und auch die besonderen Fächer, die es dort gibt, vorher genauestens auszusuchen und du weißt dann, wohin die Reise gehen wird. An jeder Schule gibt es ein „International Office“ mit Ansprechpersonen, die dir bei allen möglichen Fragen sowie Problemen weiterhelfen. Nahezu jede Schule in Neuseeland nimmt internationale Schüler*innen auf, dabei wird darauf geachtet, dass Jugendliche aus vielen unterschiedlichen Nationen vertreten sind. Dies wird auch als große Bereicherung für die einheimischen Schüler*innen gesehen.

Das neuseeländische Schulsystem

Das neuseeländische Schulsystem landet bei den Pisa-Studien immer ganz weit vorne. Das neuseeländische Schuljahr beginnt Ende Januar (nach den Sommer-/Weihnachtsferien), ist in vier Terms unterteilt und endet mit den Abschlussprüfungen Mitte Dezember. Neben der reinen Wissensver-

mittlung helfen die Lehrkräfte den Schüler*innen vor allem, selbstständig zu lernen, zu entdecken und zu forschen. So gibt es viele selbstständige Projekte im Unterricht, die zu eigenverantwortlichem Arbeiten anleiten sollen. Ab der 11. Klasse gibt es neben den akademischen Fächern, wie wir sie aus Deutschland kennen, eine ganze Bandbreite von kreativen, musischen oder künstlerischen Fächern. Drama, Photography, Cooking, Musical Dance, Engineering oder Graphic Design sind nur einige in diesem großen Angebot. Ein weiteres sehr besonderes Fach ist Outdoor Education. Die Schüler*innen lernen hier nicht nur Fähigkeiten, die sie in der Natur benötigen, sondern es werden vor allem Teamgeist und Führungskompetenz gefördert. Jede Schule bietet eine Vielzahl von Sportarten an. Neben den klassischen Ballsportarten wie Basketball oder Volleyball gibt es auch exotische wie Unterwasser-Hockey. Reiten, Tennis, Segeln, Fechten und viele weitere werden aber auch angeboten. Nicht zu vergessen ist der

Nationalsport Rugby. Hier fiebern alle mit dem Schulteam mit, egal ob aktiv oder passiv – die Einheimischen sind einfach verrückt nach ihrem Lieblingssport! Bis auf wenige Ausnahmen wird an allen anderen neuseeländischen Schulen eine Schuluniform getragen – am Anfang mit Sicherheit gewöhnungsbedürftig für deutsche Schüler*innen, doch dies spielt sich sehr schnell ein. Schule in Neuseeland ist ganztätig mit einer Mittagspause und vielen Aktivitäten nach dem Unterricht, der gegen 15:30 Uhr endet. Für alle, die Interesse haben ihren Schulabschluss in Neuseeland zu absolvieren: Dies ist in 18 Monaten möglich und wird unter bestimmten Bedingungen wie u.a. Fächerwahl und Punktezahl auch in Deutschland als Hochschulzugangsberechtigung anerkannt.

Mehr Infos:



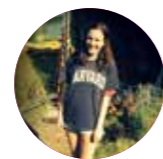
Die Gastfamilie

Internationale Schüler*innen leben in Gastfamilien, die von unseren Kolleg*innen vor Ort sorgfältig ausgewählt werden und unterliegen dem sogenannten Code of Practice, einem Regelwerk, das unter anderem den qualitativen Standard und die Aufsichtspflicht festlegt. Diesem unterliegen sowohl die Schulen als auch alle Gastfamilien.

Die Gastfamilien haben echtes Interesse an anderen Kulturen, wissen jedoch, dass Neuseeland so weit von allen anderen Kontinenten liegt. Sie freuen sich umso mehr, wenn andere Nationalitäten in ihr eigenes Land reisen. Da Neuseeland auch ein Einwanderungsland ist, haben einige Gastfamilien ihren Ursprung vielleicht in Großbritannien oder auch Asien. Die Familien können sehr unterschiedlich sein: Manchmal gibt es Kinder in der Familie, manche sind bereits ausgezogen und studieren oder arbeiten woanders, kommen dann allerdings gerne zu Besuch.

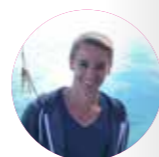


In einem Land mit so einer atemberaubenden Natur wundert es wenig, dass es an Schulen Neuseelands das Unterrichtsfach „Outdoor Education“ gibt.



ALISA AUS HERBRECHTINGEN

„Neuseeland war klasse. Was mein schönstes Erlebnis war, kann ich nicht genau sagen, da ich viele tolle Dinge erlebt habe: Lange Tage am Strand, Einkaufsbummel, Campen an einem See, ein Wochenende in Auckland und Kayakausflüge mit meiner Outdoor Ed-Klasse an den Strand.“



SAMUEL AUS KAISERSLAUTERN

„Schule kann Spaß machen. Schule ist wirklich eine tolle Erfahrung. Hier wird besonders gezeigt, dass Schule auch sehr viel Spaß machen kann und dass man, sobald man Schüler von Otumoetai College ist, einer brillanten Community angehört, in der sich nicht nur Lehrer, sondern auch Schüler sehr um einen kümmern und sehr interessiert sind.“

HIGH SCHOOL & COLLEGE

Programm in Neuseeland im Überblick:

	Select Neuseeland
Wahl der Schule/ des Distriktes	ja (Schulwahl)
Sprachkenntnisse	Grundkenntnisse ausreichend
Alter	14 – 18 Jahre
Schulnoten	nicht ausschlaggebend
Allergien	Ernährungsgewohnheiten und ernährungsspezifische Allergien sind teilweise mit extra Kosten verbunden, die ggf. angefragt werden müssen.
Bewerbungsfrist	6 Wochen vor Programmbeginn ¹⁾
Abreise	Januar, April/Mai, Juli
Dauer	Schuljahr, Semester, Term
Fächerwahl	ja (Kombination aus Pflicht- und Wahlfächern)
Enthaltene Leistungen²⁾	Linienflug ins Gastland und retour, Schulgebühren, Einführungsveranstaltungen vor Ort von den Partnern an den jeweiligen Schulen/Distrikten

1) Je nach Verfügbarkeit auch kurzfristig möglich. 2) Für konkrete Auflistung siehe Seite 8.

NEUSEELAND SELECT / BEISPIELE



Kerikeri High School, KulturLife-Partnerschule



Wellington High School, KulturLife-Partnerschule



Waimea College, KulturLife-Partnerschule

Select Beispiel öffentliche Schule

Nordinsel / Kerikeri Kerikeri High School KulturLife-Partnerschule

Der Ort Kerikeri mit seinen 5.000 Einwohnern ist eher klein, die Region umfasst immerhin ca. 15.000 Einwohner. Durch die direkte Lage an der Bay of Islands ist die Kerikeri High School prädestiniert für Wassersport aller Art. Neben den zahlreichen sportlichen Aktivitäten kommt die Kultur allerdings auch nicht zu kurz. Hier kannst du einen faszinierenden Einblick in die Maorikultur gewinnen sowie deine musischen und schauspielerischen Vorlieben ausleben.

Ort: Kerikeri, Nordinsel

Alter: 14 – 18 Jahre

Schulgröße: ca. 1.500 Schüler*innen

Unterbringung: Gastfamilie

Besondere Fächer: Outdoor Education, Buchhaltung, Elektrotechnik, Grafikdesign, Computerwissenschaften, Schauspiel, Design, Fotografie, Tourismus

Sport: Segeln, Cricket, Softball, Fußball, Rugby, Schwimmen, Fechten, Badminton, Feldhockey, Tennis, Tischtennis, Leichtathletik, Cross Country

Sprachen: Maori, Spanisch, Japanisch

Extras: schuleigene Akademien für Theater, Reiten, Surfen und Segeln

Select Beispiel öffentliche Schule

Nordinsel / Wellington Wellington High School KulturLife-Partnerschule

Wie der Name schon vorwegnimmt, liegt die Wellington High School in der Hauptstadt Neuseelands und ist bequeme zehn Minuten Fußweg vom Zentrum entfernt. Die Schule legt sehr viel Wert auf die individuelle Entwicklung und Betreuung ihrer Schüler*innen, daher hat sie auch als eine der wenigen Schulen Neuseelands keine verpflichtende Schuluniform. Neben vielen kreativen Fächern bietet die Wellington High School trotz Stadtlage auch ein breites Sportangebot an.

Ort: Wellington, Nordinsel

Alter: 14 – 18 Jahre

Schulgröße: ca. 1.100 Schüler*innen

Unterbringung: Gastfamilie

Besondere Fächer: Bildende Kunst, Design, Outdoor Education, Fotografie, Gartenbau, Schauspiel, Musik, Mediengestaltung, Lebensmitteltechnologie, Jura, Film & Fernsehen

Sport: Cricket, Tennis, Unter Wasser Hockey, Softball, Schwimmen, Fechten, Drachenboot, Netzball, Squash, Canoe polo, Bogenschießen, Parcour, Mountainbike, Klettern, Ultimate Frisbee

Sprachen: Maori, Japanisch, Chinesisch, Spanisch

Extras: tolle Schule in der City

Select Beispiel öffentliche Schule

Südinsel / Richmond Waimea College KulturLife-Partnerschule

Das Waimea College gehört mit 1.500 Schüler*innen zu den größeren Schulen der Region. Der großzügig angelegte Campus mit vielen Sportfeldern sowie einem beheizten Pool bietet ausreichend Gelegenheit, sich sportlich zu verausgaben! Neben dem beliebten Fach Outdoor Education gibt es auch noch zahlreiche musische und künstlerische Fächer, die du wählen kannst.

Ort: Richmond, Südinsel

Alter: 15 – 18 Jahre

Schulgröße: ca. 1.500 Schüler*innen

Unterbringung: Gastfamilie

Besondere Fächer: Outdoor Education, Accounting, Business Studies, Medienwissenschaften, Gastronomie, Ernährungswissenschaften, Musik, Drama, Tanz, Landwirtschaft, Tourismus, Grafikdesign, Design, Fotografie, Kunst

Sport: Hockey, Volleyball, Tennis, Rugby, Golf, Segeln, Rudern, Leichtathletik, Cricket, Mountainbike, Schwimmen, Fußball, Basketball, Netzball, Badminton, Bowling, Squash, Softball

Sprachen: Maori, Japanisch, Französisch

Extras: beliebte Schule mit vielen Sportfeldern auf dem Campus

Die vorgestellten Schulen bilden nur eine kleine Auswahl aus unserem Angebot. Mehr findest du unter: www.kultur-life.de/high-school-programm
Alle Preise findest du auf der beigefügten Preisliste.



USA – UNITED STATES OF AMERICA

Let the adventure begin!



Du suchst den original High School Spirit made in USA? Dann erfülle dir den Traum und geh mit uns auf eine amerikanische High School! Erlebe selbst den „American Way of Life“ – du wirst begeistert sein.

USA – UNITED STATES OF AMERICA

Join the Spirit! Lass dich ein auf dieses tolle Land mit seinen vielen unterschiedlichen Gesichtern

Die USA stehen nicht nur für Hollywood, Beverly Hills, Stars und Sternchen, sondern auch für Gastfreundschaft, Teamgeist und Offenheit.

Viele unserer Austauschschüler*innen sind überrascht von der Herzlichkeit der Amerikaner*innen und davon, wie unkompliziert sie in der neuen Familie aufgenommen und integriert werden.

Erlebe es selbst und lass dich von diesem wunderschönen Land verzaubern!

USA Classic-Programm

Dieses Programm ist wirklich der Klassiker im Schüleraustausch und erfreut sich schon seit vielen Jahren großer Beliebtheit bei jungen Menschen, die in den USA zur Schule gehen möchten und Land und Leute ganz authentisch kennenlernen wollen. Die wichtigsten Voraus-

setzungen für das Programm: du bist neugierig, flexibel und offen für jede Region in den USA. Denn erst, wenn du die Daten über deine Gastfamilie bekommst, erfährst du, wohin die Reise für dich geht.

USA Select-Programme

Neben dem Classic-Programm hast du auch die Möglichkeit, dir im Voraus ganz genau deine Schule auszusuchen. Dazu haben wir besondere öffentliche Schulen ausgewählt, die mit ihren individuellen Schwerpunkten, herausragenden Bewertungen und der besonders guten Betreuung internationaler Schüler*innen herausstechen.

Auf unserer Website kannst du die Schule mit deinem favorisierten Schwerpunkt wählen und weißt direkt, in welchem Teil der USA dein Auslandsaufenthalt stattfinden wird.

Das amerikanische Schulsystem

Für amerikanische Teenager ist die High School mehr als nur Schule – sie ist ein wichtiger Teil des Lebens und auch Lebensmittelpunkt. Nicht ohne Grund wird immer vom „High School Spirit“ gesprochen, wenn es um die USA geht.

Die Identifikation mit der eigenen Schule ist offensichtlich: Jede Schule hat ihre eigenen Farben, Cheerleader, Sportvereine, Events sowie ein Maskottchen. Schule ist dort mehr als nur Lernen und Pauken – die Gemeinschaft steht an oberster Stelle. So geht man nach Schulschluss nicht einfach nach Hause, sondern trifft sich zu zahlreichen Aktivitäten, wie Football, Soccer, Baseball, Basketball, Cheerleading, Tennis, im Drama Club oder Band. Du hast von Anfang an eine große Anzahl an Möglichkeiten, um Kontakte zu knüpfen und Freundschaften zu schließen.

Die Gastfamilie

Wenn du dich mit den Menschen in den USA beschäftigst, wirst du oft Dinge hören wie: Sie sind offen, freundlich, hilfsbereit, religiös, lieben BBQ, haben viele Kreditkarten, essen gern Donuts und Burger, haben viele Autos und lieben Baseball, Basketball und Football...

Aber stimmt das? Sind die Menschen in den USA tatsächlich so, wie es uns immer erzählt wird? Finde es heraus! So viel verraten wir dir: Das Familienleben hat einen hohen Stellenwert, weshalb die Menschen gerne Austauschschüler*innen bei sich zu Hause aufnehmen – sie freuen sich jetzt schon auf deine Ankunft, um dir die USA näher zu bringen.

Mehr Infos:

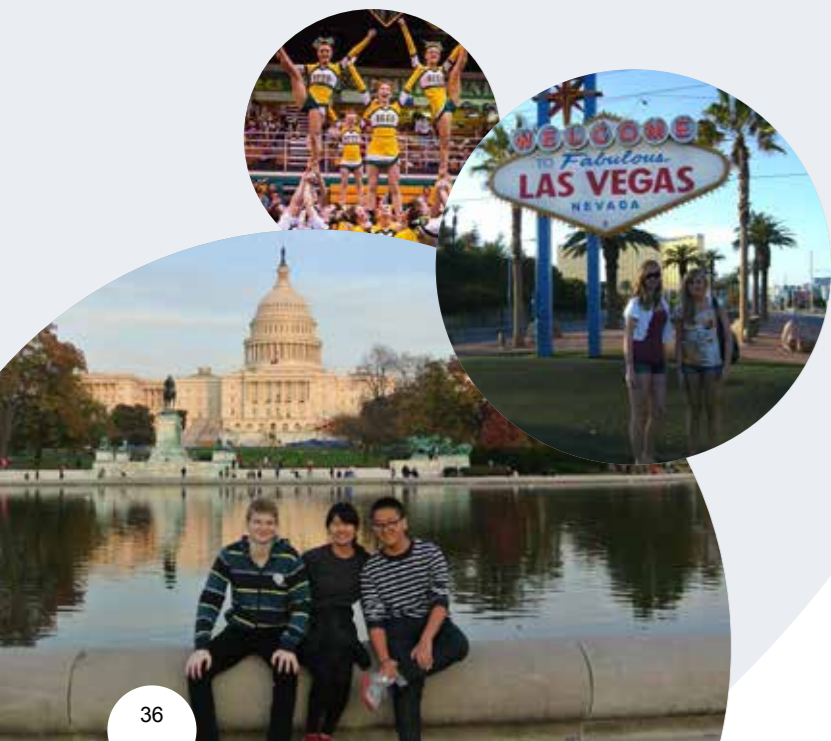


Dein zweites Zuhause in den USA

Die Gastfamilien werden, bevor sie Austauschschüler*innen aufnehmen dürfen, sehr intensiv geprüft und von unseren Partner*innen zu Hause besucht. Wir wollen sicher gehen, dass deine amerikanische Familie auch geeignet ist, dich bei sich aufzunehmen. Deswegen werden Referenzen eingeholt, es werden Gespräche mit der Familie geführt und bereits im Vorfeld wird darauf geachtet, dass die Vorstellungen der Familie möglichst mit deinen Wünschen übereinstimmen.

Dein erster Schritt in die USA – gute Vorbereitung

Die USA sind ein großes Land mit vielen Facetten und unterschiedlichen Programmarten – welches Programm ist das Richtige für dich? Gern beantworten wir dir jede Frage bei einem individuellen Beratungsgespräch, denn eine gute Vorbereitung ist das A und O.



HIGH SCHOOL & COLLEGE

Programme in den USA im Überblick:

	Classic USA	Select USA
Wahl der Schule/ des Distriktes	nein	ja (Schulwahl)
Sprachkenntnisse	mittlere Sprachkenntnisse	
Alter	15 – 17 Jahre	14 – 18 Jahre
Schulnoten	Durchschnitt und Englisch-Note mind. 3,0	unterschiedliche Aufnahmekriterien, an Privatschulen besser als 2,5
Allergien	leichte Allergien	keine Einschränkungen
Bewerbungsfrist	für Sommer: 15.04 für Winter: 15.09. ¹⁾	nach Verfügbarkeit, auch kurzfristige Anmeldung möglich
Abreise	Januar / August	
Dauer	Schuljahr, Semester	Schuljahr, Semester, Trimester
Fächerwahl	nein	ja
Enthaltene Leistungen²⁾	Linienflug ins Gastland und retour, Chicago Einführungsseminar nach Möglichkeit	Linienflug ins Gastland und retour, Einführungsveranstaltung vor Ort, Schulgebühren

1) Auf Anfrage auch spätere Anmeldungen möglich.

2) Für konkrete Auflistung siehe Seite 8.

SARINA AUS SCHWARZENBACH

„Fast wie im Musical! Ein kleines bisschen hat mich das Leben an der Schule schon an Szenen aus dem ‚High School Musical‘ erinnert. ‚Schoolspirit‘, der Schulgeist, wird hier ganz groß geschrieben.“



PHILIP AUS MOLFSEE

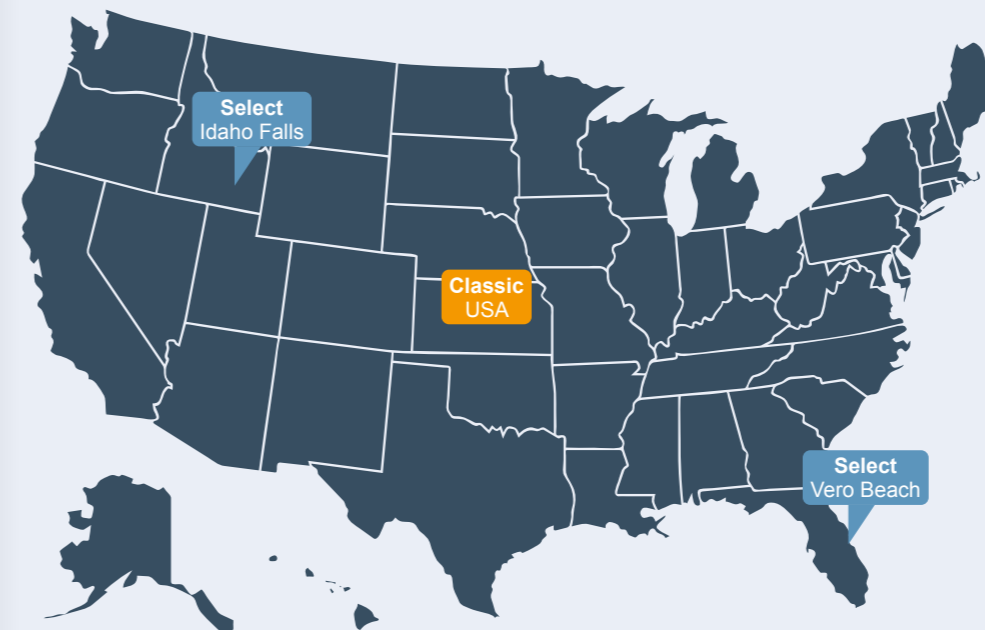
„Man lernt sehr viel dazu! Man lernt selbständig zu sein, seine Zeit einzuteilen, und mit anderen Leuten, aus wirklich verschiedenen Kulturen umzugehen.“



Bonneville High School



Indian River Charter High School



USA SELECT / BEISPIELE

Select Beispiel öffentliche Schule

Idaho / Idaho Falls Bonneville High School

Idaho Falls wird jährlich als einer der „places to live“ in den USA gewählt. Kein Wunder, denn der berühmte Yellowstone und Glacier Nationalpark sind nicht weit entfernt. Die Bonneville High School bietet viele Sport-Aktivitäten an – zum Beispiel gibt es einen Ski und Snowboarding Club. Besonders stolz ist die Schule auf das alljährliche Theaterstück, welches von den Schüler*innen aufgeführt wird.

Ort: Idaho Falls

Alter: 14 – 18 Jahre

Schulgröße: ca. 1300 Schüler*innen

Unterbringung: Gastfamilie

Besondere Fächer: Tanz, Schülerzeitung, Robotik, Government and Politics

Sport: Snowboarding, Cross Country, Baseball, Basketball, Football, Golf, Fußball, Tennis, Volleyball, Wrestling, Ski

Sprachen: Spanisch, Französisch, Deutsch

Extras: Bewegung und Kreativität im Fokus

Select Beispiel öffentliche Schule

Florida / Vero Beach Indian River Charter High School

Die Indian River Charter High School liegt direkt an der Ostküste Floridas in der Nähe von Orlando. Mit einem breiten Angebot in den Bereichen Kunst, Performance und Musik bietet sie jungen Erwachsenen eine wunderbare Gelegenheit, sich in der bildenden Kunst zu entwickeln. Die Schule wird seit Jahren mit Bestnoten bewertet, pflegt eine enge Kooperation mit der Uni und einen spannenden Golf-schwerpunkt.

Ort: Vero Beach

Alter: 14 – 17 Jahre

Schulgröße: ca. 650 Schüler*innen

Unterbringung: Gastfamilie

Besondere Fächer: Kreatives Schreiben, Sport- und Ernährungswissenschaften, TV-Produktion, Grafikdesign, Malen und Zeichnen, Band, Jazz, Keramik, Theater, Chor

Sport: Golf, Fitness, Cheerleading, Baseball

Sprachen: Englisch, Französisch, Chinesisch, Spanisch

Extras: besonderer Schwerpunkt auf bildende und darstellende Kunst

Die vorgestellten Schulen bilden nur eine kleine Auswahl aus unserem Angebot.

Mehr findest du unter: www.kultur-life.de/high-school-programm

Alle Preise findest du auf der beigefügten Preisliste.



KANADA

Hier ist man immer willkommen!



Kanada ist das zweitgrößte Land der Welt und bietet dir viele tolle Möglichkeiten: Selina und Fabian haben diese genutzt. Sie haben in Kanada die Natur und Kultur für sich entdeckt und uns diese tollen Fotos geschickt.

KANADA

Englisch oder Französisch? Du hast die Wahl. In Kanada kannst du sowohl englisch- als auch französischsprachige Schulen besuchen. Unberührte Natur, endlose Wälder, schneebedeckte Berge, kristallklare Flüsse und Seen, moderne Großstädte – Kanada bietet weit mehr, als du es dir vorstellen kannst.

Kanada ist flächenmäßig das zweitgrößte Land der Erde und 28-mal größer als Deutschland, allerdings mit lediglich knapp der Hälfte der Bevölkerung als hierzulande. Der größte Teil davon lebt an der Grenze zu den USA und in den Städten Vancouver, Toronto, Ottawa und Montreal.

Seit einigen Jahren erfreut sich das Land wachsender Beliebtheit bei Austauschschüler*innen weltweit. Denn neben der Möglichkeit, im bilingualen Kanada sowohl Englisch als auch Französisch zu perfektionieren, haben die Schulen in Kanada einen sehr guten Ruf.

Unser Programm für dich

Unser Kanada-Programm bietet dir die Möglichkeit, einen Schuldistrikt ganz nach deinem Geschmack auszuwählen. Du entscheidest, welche Region du kennenlernen möchtest: die Rocky Mountains in British Columbia, die schillernde

Metropole Vancouver, das franko-kanadische Québec, die am östlichsten gelegene Provinz Neufundland oder die Hauptstadt Ottawa in Ontario – Kanada bietet jedem etwas! In deinem gewählten Distrikt wirst du an einer öffentlichen Schule platziert.

Das kanadische Schulsystem

Das kanadische Schulsystem ist bekannt für sein vielseitiges Bildungsniveau, was auch durch die letzte Pisa-Studie zum wiederholten Male belegt wurde. Dabei ist nicht nur Lernen angesagt – im Gegenteil: Die kanadischen Schulen vertrauen auf innovative Lernkonzepte und die Kombination aus akademischen und praktischen Fächern. Die Klassengröße ist eher klein, die Computerräume, Bibliotheken, Labore und Sportanlagen sind auf dem neuesten Stand. Ähnlich wie in den USA findet der Unterricht ganztägig von circa 8:30 Uhr bis 15:00 Uhr statt. Das Schuljahr ist unterteilt in

zwei Semester. Das erste beginnt im September und endet im Januar, das zweite Halbjahr startet im Februar und endet Ende Juni mit Beginn der langen Sommerferien. Einige Schuldistrikte bieten auch Trimester an.

Neben den Kernfächern gibt es eine Vielzahl von Wahlfächern, die sehr gerne belegt werden: Theater, Fotografie, Webdesign, Musik- und Sportprogramme sowie vieles mehr. Jede Schule hat eigene Sportteams, die in Wettkämpfen gegeneinander antreten. Für Anfänger und alle, die etwas Neues ausprobieren möchten, stehen zahlreiche Clubs nach dem Unterricht zur Verfügung. Diese außerschulischen Aktivitäten sind eine hervorragende Möglichkeit, schnell Freunde zu finden und sich vom School Spirit anstecken zu lassen. Sportarten wie z.B. Curling, Feldhockey, Snowboarden, Tennis, Schwimmen sowie Eishockey könnten also bald schon fester Bestandteil in deinem Alltag sein.

Gastfamilie

Gastfreundschaft und Herzlichkeit – es scheint, als ob diese Werte den Einheimischen bereits in die Wiege gelegt wurden. Landesweit erklären sich Familien bereit, Austauschschüler*innen aufzunehmen. Sie möchten dich dabei unterstützen, deinen Traum vom Ausland wahr werden zu lassen.

In Kanada ist die Familie der Mittelpunkt des Lebens. Sie lassen dich gerne daran teilhaben und bringen dir die vielen kleinen und großen Dinge des täglichen Lebens nahe. Durch den Umgang mit der englischen und teilweise auch französischen Sprache werden sich deine Sprachkenntnisse rasend schnell verbessern. Du wirst viel über die Menschen und deren Kultur erfahren und darüber hinaus lernen, dich in

Mehr Infos:



interkulturellen Situationen besser zurechtzufinden. Die Familien werden von unseren kanadischen Partnern mit größter Sorgfalt ausgewählt. Durch langjährige Erfahrung mit internationalen Schüler*innen wissen sie, worauf es ankommt. Sollten während deines Aufenthaltes Fragen oder Probleme auftreten, dann wende dich gerne an deine Ansprechpersonen vor Ort. Selbstverständlich haben auch wir von KulturLife immer ein offenes Ohr für dich und helfen dir jederzeit gerne weiter.

LISA AUS RALINGEN

„Ich bin sicherer geworden. Die Erfahrungen, die ich in Kanada gemacht habe, haben mich sehr beeinflusst, offener, lockerer und selbstständiger werden lassen.“



JANNA AUS HAMBURG

„Ich habe viele Freunde gefunden. Wir unternehmen hier viele schöne Tagesausflüge wie z.B. in die Berge zum Ski fahren oder an den Strand. Mein Lieblingsfach in der Schule ist „Food studies“, da lernen wir zu backen und zu kochen. Ich bin außerdem in das Ultimate Frisbee Schulteam gekommen, was viel Spaß macht.“



HIGH SCHOOL & COLLEGE

Programme in Kanada im Überblick:

	Select Kanada
Wahl der Schule/ des Distriktes	In manchen Distrikten ist eine Schulwahl möglich
Sprachkenntnisse	mittlere Sprachkenntnisse
Alter	14 – 18 Jahre
Schulnoten	nicht ausschlaggebend
Allergien	Ernährungsgewohnheiten und ernährungsspezifische Allergien sind teilweise mit extra Kosten verbunden, die ggf. angefragt werden müssen.
Bewerbungsfrist	i.d.R. 4 Monate vor Ausreise, danach ist nur noch in wenigen Distrikten eine Platzierung möglich ¹⁾
Abreise	Februar/September
Dauer	Schuljahr, Semester, eingeschränkt auch Trimester
Fächerwahl	ja
Enthaltene Leistungen ²⁾	Linienflug ins Gastland und retour, Schulgebühren, Einführungsveranstaltungen vor Ort von den Partnern an den jeweiligen Schulen/Distrikten

1) Auf Anfrage auch spätere Anmeldungen möglich.
2) Für konkrete Auflistung siehe Seite 8.



KANADA SELECT / BEISPIELE



Provinz British Columbia
District Nanaimo



Provinz Quebec
District Eastern Townships



Provincs Newfoundland
St. John's und Umgebung

DISTRIKTWAHL Beispiel öffentliche Schule

Provinz British Columbia Eine Schule im District Nanaimo

Ganz im Westen von Kanada befindet sich der Schuldistrikt Nanaimo auf Vancouver Island. Dieser Schuldistrikt bietet dir insgesamt sechs Schulen in der Stadt Nanaimo und Umgebung für deinen Schüleraustausch an. Persönliche Betreuung wird für die 250 internationalen Schüler*innen groß geschrieben. Das Kulturangebot in Nanaimo ist riesig: Theater, Jazz oder auch Museen laden zum Ausgehen ein. Auch ein Ausflug in die Natur lohnt sich, denn Vancouver Island ist ein Paradies für alle Outdoorfans: majestätische Berge, tropische Regenwälder, fantastische Sandstrände, felsige Steilküsten, Seen und Flüsse. Deine Freizeit kannst du hier mit Segeln, Reiten, Golf, Tennis, Tauchen, Schnorcheln, Schwimmen, Snowboarden & vielem mehr verbringen.

Ort: Nanaimo, Vancouver Island

Alter: 14 – 18 Jahre

Schulgröße: je nach Schule

Unterbringung: Gastfamilie

Besondere Fächer: je nach Schule

Sport: je nach Schule

Extras: Wundervolle Natur, die zu diversen Outdooraktivitäten einlädt

DISTRIKTWAHL Beispiel öffentliche Schule

Provinz Quebec Eine Schule in den Eastern Townships

Im Dunstkreis der Metropole Montreal liegt ca. 1-2 Autostunden entfernt der Schuldistrikt Eastern Townships. Kleinere Orte sowie wunderschöne Landschaften prägen die Region. Du kannst hier folgende Optionen: die englischsprachige High School kombiniert mit französischsprachiger oder bilingualer Gastfamilie. Natürlich kannst du dich aber auch für die einsprachige Variante entscheiden – komplett auf Englisch.

Ort: Provinz Québec, District Eastern Townships

Alter: 14 – 17 Jahre

Schulgröße: je nach Schule

Unterbringung: Gastfamilie

Besondere Fächer: je nach Schule

Sport: je nach Schule

Extras: Französischsprachige, bilinguale oder englischsprachige Gastfamilie möglich

DISTRIKTWAHL Beispiel öffentliche Schule

Provinz Newfoundland Eine Schule in St. John's und Umgebung

Die Insel Neufundland liegt vor der Ostküste Kanadas und ist eine der ursprünglichsten Provinzen Kanadas. Nicht nur am Akzent der Einwohner Irlands erkennen: die Bewohner Neufundlands sind bekannt für Gastfreundschaft, Familiensinn und Offenheit. Neufundland ist ein Traum für jeden Naturliebhaber: faszinierende Eisberge, Wale, Seevögelkolonien und der Gros-Morne-Nationalpark, der bekannt ist für seine wüstenartige Mondlandschaft aus rotem Gestein. Outdoor-Aktivitäten wie Klettern und Kayak-Fahren im Sommer oder Skilanglauf und Schneeschuh-Wandern im Winter lassen dich eintauchen in die atemberaubende Natur Neufundlands.

Ort: Provinz New Foundland, St. John's oder nach Wunsch auch ländlich

Alter: 14 – 17 Jahre

Schulgröße: je nach Schule

Unterbringung: Gastfamilie

Besondere Fächer: je nach Schule

Sport: je nach Schule

Extras: Gastfreundschaft in atemberaubender Natur

Die vorgestellten Schulen bilden nur eine kleine Auswahl aus unserem Angebot. Mehr findest du unter: www.kultur-life.de/high-school-programm

Alle Preise findest du auf der beigefügten Preisliste.



SÜDAFRIKA

Die Küste der Hoffnung



Buntes Marktreiben, viele unterschiedliche Stämme und Völker, eine spannende Natur mit wilden Tieren sowie wunderschöne Strände erwarten dich in diesem Traumland.

SÜDAFRIKA

Die Regenbogennation begrüßt dich! Lass dich ein auf diese andere Lebenswelt und bestreite dein ganz persönliches Abenteuer in Südafrika!

Südafrika – wer einmal dort war, kommt meist aus dem Schwärmen nicht mehr heraus. Besonders die Metropole Kapstadt erfreut sich steigender Beliebtheit und zieht Jahr für Jahr unzählige Gäste an. Was macht Kapstadt so faszinierend? Sind es die vielen unterschiedlichen Kulturen, die in der Multikulti-Hochburg zusammenleben, die imposante Kulisse des Tafelbergs oder die Nähe zu den Ozeanen? Am besten findest du es selbst heraus und lässt dich von Südafrika mitreißen.

Unser Programm

Seit vielen Jahren bieten wir unser »Classic«-Programm für Südafrika an und ermöglichen so unseren Teilnehmenden, für drei, sechs oder zwölf Monate nach Kapstadt an eine öffentliche High School zu gehen. Unsere Partnerorganisationen platzieren dich vor Ort an einer Schule in Kapstadt und entlang der Garden Route.

Schulen in Kapstadt

Unsere Schulen in Kapstadt sind unterschiedlich ausgestattet. Die meisten aber verfügen über einen weitläufigen Campus, große Sportflächen und eigene Bibliotheken. Das Tragen von Schuluniformen ist an allen Schulen Pflicht und lässt so automatisch ein stärkeres Gemeinschaftsbild entstehen. An südafrikanischen Schulen spielt Sport eine wichtige Rolle und wird definitiv Bestandteil deines Schulalltags sein. Die persönliche Weiterentwicklung der Schüler*innen ist für die meisten Schulen von hoher Bedeutung, daher wird oft auch eine Vielzahl von Wahlpflichtfächern mit kreativem oder musikalischem Schwerpunkt angeboten.

Für alle Teilnehmenden gibt es in Kapstadt nochmal eine Einführungsveranstaltung vor Ort. Dabei bekommst du von unseren Partnern Tipps und Ratschläge auch zum Thema Sicherheit. Gerne unterstützt dich dabei auch deine Gastfamilie. Viele unserer Gastfamilien haben, genauso wie

es für Kapstadt typisch ist, einen multikulturellen Hintergrund. Gelegentlich kommt es auch vor, dass du weitere internationale Gastgeschwister hast. Diese werden allerdings nicht aus einem deutschsprachigen Land kommen und du wirst vor deiner Ausreise darüber informiert, wie deine südafrikanische Familienkonstellation aussehen wird. Generell steht die Familie im Vordergrund und es wird viel Wert auf Community Engagement gelegt.

Los geht's

...lass dich auf das Abenteuer Südafrika ein und erlebe die Schönheit der Menschen, der Natur und der Lebensfreude! Es wird dir gefallen. Das Thema Sicherheit wird von den Partnern und von uns bestmöglich umgesetzt und in einer persönlichen Beratung behandelt.

Mehr Infos:



HIGH SCHOOL & COLLEGE

Programme in Südafrika im Überblick:

	Classic Südafrika
Wahl der Schule/ des Distriktes	nein
Sprachkenntnisse	Mittlere Englischkenntnisse
Alter	14 – 18 Jahre
Schulnoten	nicht ausschlaggebend
Allergien	keine Einschränkungen
Bewerbungsfrist	für Sommer: 15.03 / für Winter: 15.09 ¹⁾
Abreise	Januar/ Juli
Dauer	Schuljahr, Semester, Term
Fächerwahl	nein
Enthaltene Leistungen ²⁾	Linienflug ins Gastland und retour, Schulgebühren

1) Auf Anfrage auch spätere Anmeldungen möglich.
2) Für konkrete Auflistung siehe Seite 8.

Mehr findest du unter: www.kultur-life.de/high-school-programm
Alle Preise findest du auf der beigefügten Preisliste.



ALINA AUS HILDESHEIM

„Ich habe mich direkt in Kapstadt verliebt. Die Vielfalt an Mensch und Kultur, die Stadt, die Natur, die Gastfreundschaft und natürlich das Essen. Ich erinnere mich gerne zurück an die Zeit und all die schönen Erlebnisse, die ich mit Südafrika verbinde.“



JAN AUS MARL

„Ich möchte zurück! Mein Fazit ist, dass ich jederzeit die Uhren zurück drehen und zurück nach Kapstadt fliegen würde. Kapstadt ist ohne Zweifel eine der schönsten Städte der Welt. Der Tapetenwechsel war gelungen.“



SÜDAFRIKA GILT ALS DAS SCHÖNSTE ENDE DER WELT...
DER HERZSCHLAG DER BEWOHNER... DU WIRST ES SELBST
ERLEBEN – SÜDAFRIKA HEISST LEBENSFREUDE, LEIDENSCHAFT
UND HERZLICHKEIT PUR!



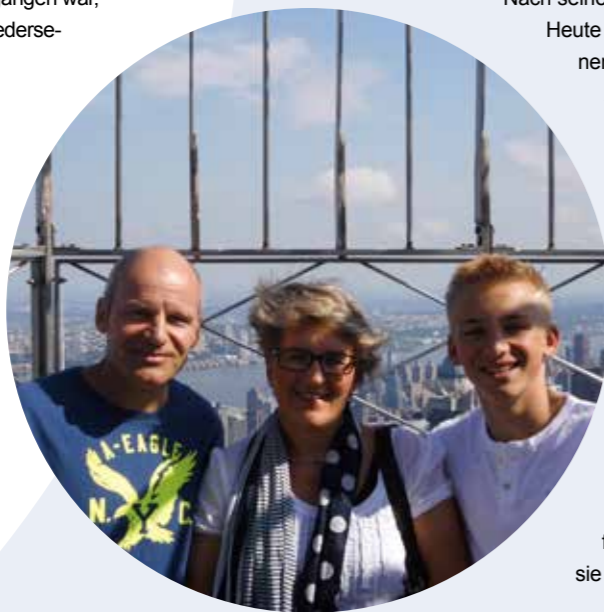
AUS SICHT DER ELTERN

... ist es manchmal ganz anders als vermutet!

So ein Aufenthalt im Ausland ist ein sehr großes Abenteuer für jeden Jugendlichen und eine Erfahrung, die für das gesamte Leben prägt. Doch auch für die Eltern ist die Zeit vor, nach und vor allem während des Auslandsaufenthaltes eine ganz besondere. Eltern unserer ehemaligen Teilnehmenden berichten:

Sabine und Thorsten – Sohn Tim Oliver war 5 Monate in den USA

Unser Sohn gewöhnte sich schnell an den Alltag in den USA. Es war eine Freude, zu sehen, wie selbständig er die Hürden in Amerika nahm und sich einfügte, auch wenn ihm nicht immer alles dort gefallen hat. Wesentlich dazu trugen sein Gastbruder und der Freundeskreis bei, der sich sehr schnell aus den Mitschülern und vor allem aus dem Kreise anderer Austauschschüler und Austauschschülerinnen bildete. Die Partner-Austauschorganisation in den USA hatte mit ihrem „Local Rep“ regelmäßig ein waches Auge auf den Aufenthalt. Emotional für uns Eltern waren Feiertage und Geburtstage, die wir ohne unser Kind verbringen mussten. Als aber einmal die Hälfte der Zeit vergangen war, ging alles ziemlich schnell und wir steckten mitten in der Wiedersehensplanung. Wir hatten vereinbart, uns mit unserem Sohn in New York zu einem achttägigen Urlaub zu treffen. Das können wir sehr empfehlen, es bietet doch die Möglichkeit, sich sehr schnell wieder aneinander zu gewöhnen, und zwar ohne die oftmals lästigen Alltagsthemen. In einem Hotelzimmer untergebracht, konnten wir sehr gut testen, wie es ist, wieder miteinander zu leben. Manchmal hat er damit zu kämpfen, dass sein Englisch so umgangssprachlich geworden ist. Es überwiegen in unseren Augen der Erfahrungszuwachs aus diesem USA-Semester und die Gewissheit, dass Englisch nie wieder ein Problem sein wird. Das Einstellen auf neue und unerwartete Situationen und Menschen schult fürs Leben. Unsere Angst, ein „anderes“ Kind zurück zu bekommen, hat sich nicht bestätigt. Im Gegenteil: Wir bekamen das gleiche Kind wieder, allerdings sehr viel selbstbewusster und völlig in sich selbst ruhend.



Regine – Tochter Mila war in Australien und Sohn Linus war in Neuseeland

Bei unseren beiden Kindern haben wir einen persönlichen Entwicklungsschub wahrnehmen können. Sie waren stärker und selbstständiger und strahlten Zufriedenheit aus. Zum anderen nahmen sie –hier wieder zurück im Alltag angekommen – „die Welt“ um sich herum offener wahr, erweiterten so ihren Horizont.

Gedanken und Sorgen, dass unsere Kinder ggf. vor unbekannte Herausforderungen und Probleme gestellt sind, waren natürlich zu Anfang vorhanden. Aber es war erstaunlich, von außen beobachten zu können, wieviel die Kinder von sich aus bewerkstelligten, vermeintliche Probleme (aus Sicht der Eltern) gar nicht für sich als solche erkennen ließen. Und wenn, gab es ein enges Netz zu den schulischen Ansprechpartnern vor Ort wie auch die Organisation und die individuellen Ansprechpartner*innen hier zu Hause. Sicherheit vermittelte uns auch die Möglichkeit der ständigen Kontaktmöglichkeit im Notfall.

Das Zusammenzuleben mit der (Gast)Familie, das Eintauchen in die Sprache, in die Kultur, neue und andere Dinge zu erleben (Outdoor-Erlebnisse, Fischen, Holzhäuser bauen, Theater, Darstellende Kunst, uvm.) gehören für meine Kinder zu den schönsten Erlebnissen während des Auslandsaufenthaltes.

Claudia – Sohn Finn war 1 Semester in Kanada

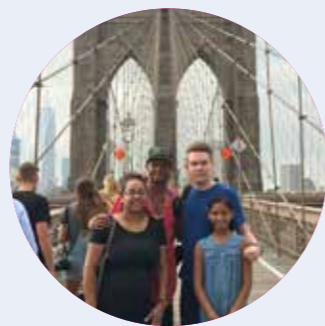
Nach seiner Rückkehr war mein Sohn in seinem ganzen Handeln selbstbewusster und „freier“. Heute geht er mit der Einstellung „Ich schaffe das“ an Dinge heran. Er hat so viele Leute kennengelernt und daraus sind tolle Freundschaften entstanden. Noch 2,5 Jahre nach dem Austausch telefoniert er mehrfach in der Woche mit „seinen Kanadiern“, gegenseitige Besuche sind geplant.

Birte – Sohn Johannes war 1 Schuljahr in Kanada

Dadurch, dass an der Schule ein breit gefächertes Angebot bestand, konnte er vieles ausprobieren, was auch zu seiner Studienentscheidung führte. Wir wurden von der Organisation über die schulische Entwicklung usw. informiert. KulturLife und die Schule vor Ort sowie die Gasteltern waren sehr gut vernetzt, sodass wir unseren Sohn auch bei einem schwierigen Ereignis zu Hause gut betreut und versorgt wussten.

Karin – Tochter Frijda war in Kanada

Es war natürlich eine Sorge, wie unsere Tochter alleine im Ausland in einer Gastfamilie ohne Kinder zurechtkommen würde. Deswegen hatten wir uns auch zunächst für einen dreimonatigen Aufenthalt entschieden. Relativ schnell stellte sich heraus, dass sie unbedingt verlängern wollte. Ihre offene Art hat die Gasteltern beeindruckt.



REISEN UND NACHHALTIGKEIT – WIE PASST DAS ZUSAMMEN?

Wir möchten die Welt bereisen, andere Kulturen kennenlernen und tolle Erlebnisse sammeln. Doch beim Thema Reisen rückt immer häufiger die Frage nach der Nachhaltigkeit in den Fokus. Wie lässt sich das vereinbaren?

Bei uns ist Nachhaltigkeit ein sehr ernstes und wichtiges Thema, weshalb wir kontinuierlich sowohl unser soziales als auch gesellschaftliches Engagement überprüfen und ausbauen. Nicht nur im Büro und bei unseren Programmen und Projekten achten wir auf eine Umwelt-, Ressourcen- und Sozialverträglichkeit, sondern wir möchten auch bei unseren Mitarbeitenden und Teilnehmenden ein dauerhaftes Bewusstsein dafür schaffen.



Das richtige Papier: Wir verwenden ausschließlich Öko-Papier aus 100% Altpapier und ohne chlorhaltige Bleichmittel oder optische Aufheller.



Weniger drucken: Wir digitalisieren viele unserer Arbeitsprozesse, um unnötiges Drucken zu vermeiden. Außerdem nutzen wir bereits bedrucktes Papier für interne Dokumente und Notizen weiter.



Plastik vermeiden: Wir verzichten auf unnötiges Plastik im Arbeitsalltag und verwenden einen Wassersprudler und Glasflaschen.



Fairtrade: Wir lieben Kaffee und bestellen daher nur fair gehandelten Kaffee von regionalen Anbietern und in nachfüllbaren Behältnissen.



Arbeitsweg: Nachhaltiges Reisen fängt bereits beim Arbeitsweg an. So achten wir darauf, zu Fuß, mit dem Rad oder den öffentlichen Verkehrsmitteln zum Büro zu „reisen“.



Soziale Nachhaltigkeit: Wir bereiten alle unsere Teilnehmenden auf ihren Auslandsaufenthalt vor. Damit wird nicht nur sichergestellt, dass der Austausch von Seiten der Teilnehmenden erfolgreich verläuft, sondern auch auf die sozial verträgliche Entwicklung im Gastland aufmerksam gemacht wird.

Mehr Informationen dazu: www.kultur-life/über-uns/nachhaltigkeit-auf-reisen



WIE REIST DU NACHHALTIG?

Ökologische Anreiseform wählen: Wennmöglich, nimm den Zug oder den Bus. Ist nur ein Flug möglich, kannst du für den CO₂-Ausstoß einen Ausgleich an eine Klimaschutzorganisation wie z.B. atmosfair oder myclimate zahlen.

Koffer nachhaltig packen: Achte auf ein so geringes Gepäck wie möglich (das spart CO₂!). Vermeide Plastikmüll, indem du z.B. eine wieder auffüllbare Wasserflasche mitnimmst.

Auf Verkehrsmittel achten: Statt mit dem Auto lassen sich viele Strecken auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln bewerkstelligen. Noch besser ist natürlich der Weg zu Fuß oder mit dem Fahrrad. Das hat den Vorteil, dass du direkt die Umgebung mit erkundest!

Lokal und regional: Achte beim Kauf von Lebensmitteln und anderen Konsumgütern auf Regionalität. Damit unterstützt du die jeweilige Region und hilfst der Umwelt. In anderen Ländern entdeckst du damit vielleicht ganz neue landestypische, saisonale und lokal angebaute Lebensmittel.

Outdoor-Aktivitäten: Entscheide dich für naturfreundliche Aktivitäten und Trips. Eine Wanderung kann genauso spannend sein wie ein Fallschirmsprung und ist weniger umweltbelastend! Auch kannst du bei der Auswahl von Tourenanbietern darauf schauen, wie das Unternehmen zum Thema Umweltschutz steht und wie sie mit der lokalen Pflanzen- und Tierwelt umgehen.

Mülltrennung: Wie auch in deinem eigenen Land, solltest du auf Plastikmüll achten und diesen möglichst vermeiden. Mülltrennung funktioniert vielleicht ganz anders als du es von zu Hause gewohnt bist – lass' dir das System daher am besten zu Anfang erklären.

Wasser- und Stromverbrauch reduzieren: Wasser ist ein sehr kostbares Gut. Versuche daher beim Duschen, Zähneputzen und Baden auf deinen Wasserverbrauch zu achten.

JOIN THE FAMILY – WERDE TEIL DES TEAMS

*Du bist zurück in Deutschland und möchtest am liebsten der ganzen Welt von deinem Auslandsabenteuer erzählen?
Dann bist du bei uns genau richtig!*

Als KulturLife-Returnee hast du viele Möglichkeiten, dein Wissen und deine Erfahrungen weiterzugeben:

Returnee-Treffen

Nach deinem Auslandsaufenthalt wirst du zu unserem Returnee-Treffen im September eingeladen. Dort kannst du dich mit anderen Returnees über die vielen spannenden Erlebnisse und wertvollen Erfahrungen austauschen.

Messen

Als Expert*in im Einsatz kannst du mit uns am Messestand stehen und Interessenten von deinen Erlebnissen erzählen und sie beraten – wir finden es super, zusammen mit Returnees auf Messen zu gehen. Auch bei digitalen Infoabenden, Messen und weiteren Events kannst du uns unterstützen und die nächste KL-Generation über Auslandsmöglichkeiten informieren.

Veranstaltungen

Oder hast du Lust, in deiner und anderen Schulen einen Vortrag über deine Erfahrung im Ausland zu halten? Auch das finden wir toll und unterstützen dich gerne bei der Vorbereitung.

Vorbereitungsseminare

Eine weitere Möglichkeit dich einzubringen sind unsere Vorbereitungsseminare. Dort kannst du der nächsten Generation von Austauschschüler*innen und ihren Eltern hilfreiche Tipps geben.

Schülerpraktikum im Kieler Büro

Für zwei Wochen hast du die Möglichkeit, hinter die Kulissen von KulturLife zu schauen. In den Bereichen Programmbetreuung und Marketing erfährst du alles, was hinter der Planung, Organisation und Durchführung von Auslandsaufenthalten steckt.

Deine Vorteile

Engagiere dich für unsere Programme und Projekte und setze dich aktiv für Nachhaltigkeit, gesellschaftliche Teilhabe und interkulturelle Erfahrungen ein. Du erhältst außerdem ein Zertifikat für dein Engagement bei uns und je nach Tätigkeit eine Ehrenamtsbescheinigung für deinen Einsatz sowie vieles mehr.

Mehr Infos

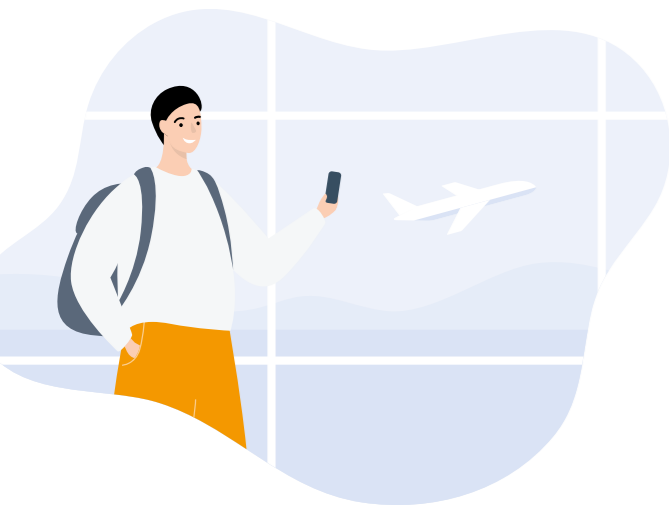
www.kultur-life.de/engagieren



„WO BEGINNT DEIN ABENTEUER AUSLAND?“

PROGRAMMÜBERSICHT VON KULTURLIFE

Du möchtest ins Ausland, bist dir aber nicht sicher, ob ein Jahr an der High School das Richtige für dich ist? Hier sind einige Alternativen für dich:



Dein Auslandsaufenthalt kann lebensweisend sein und noch Jahre später Auswirkungen haben!

FERDINAND WAR EIN SCHULJAHR IN SÜDAFRIKA

„Ohne meinen Auslandsaufenthalt mit KulturLife säße ich jetzt nicht im Hostel in Sydney, nach einem Bewerbungsgespräch für eine europäische Universität und drei Tagen Urlaub mit dem besten Kumpel aus Schulzeiten und würde jetzt auch nicht auf meinen Rückflug nach Lae in Papua-Neuguinea morgen früh warten, damit ich dort meinen Freiwilligendienst fortsetzen kann.“



VIKTORIA WAR EIN SCHULJAHR IN AUSTRALIEN

„Ganze 14 Jahre später schicke ich meiner Gastmutter und -schwester zu dieser Zeit immer noch Geburtstagsgrüße nach Melbourne. Nach dem Abi bin ich ein halbes Jahr um die Welt gereist, später habe ich für zwei Semester in den USA studiert und vor ein paar Jahren war ich zum Work & Travel nochmal in Australien. Da habt ihr also in gewisser Weise den Weg geebnet! ;)“



AUSLANDSAUFENTHALTE WÄHREND DER SCHULZEIT

Lernen, entdecken, neue Chancen ergreifen!

Schülerpraktikum, 15 – 25 Jahre

Praktische Berufserfahrung im Ausland wird auf dem Arbeitsmarkt immer wichtiger. Mit unserem Schülerpraktikum entdeckst du während eines Aufenthaltes von 2-3 Wochen in England, Irland, Malta oder Spanien den Arbeitsalltag und lebst in einer Gastfamilie.



Auf diese Weise lernst du die Kultur deines Gastlandes näher kennen – und vertieft ganz nebenbei deine Sprachkenntnisse. Je nach Land ist ein Sprachkurs im Programm inklusive oder kann zusätzlich gebucht werden. Du hast außerdem die Wahl zwischen einem Wirtschafts- oder Sozialpraktikum und einer Kombination aus Sprachkurs und Teilzeitpraktikum. Ein Praktikum im Ausland wird von mehreren deutschen Schulen als Pflichtpraktikum anerkannt.



Mehr Infos:

GAP YEAR - AUSLAND NACH DER SCHULE

Schule fertig? Weltentdecker werden!

Freiwilligendienste im Volunteer Bereich, 16 – 99 Jahre

Unterstütze unsere Partnerprojekte weltweit und trage zum interkulturellen Austausch bei! Nutze deinen Auslandsaufenthalt, um neue Perspektiven zu entdecken und setze dich in sozialen und ökologischen Projekten ehrenamtlich ein. Die Art der Arbeit ist je nach Land und Projekt unterschiedlich. Bei deinem Freiwilligendienst hast du die Wahl: ob in den Schulferien ab 16 Jahren, nach dem Abi, nach der Ausbildung oder dem Studium, als Sabbatical oder als neue Herausforderung nach dem Berufsleben – das für dich passende Projekt findest du bei unserem flexiblen Volunteer-Programm (16-99 Jahre), und bei dem Förderprogramm »weltwärts« (18-28 Jahre), gefördert durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

Mehr Infos:



Freiwilligendienst weltwärts, 18-28 Jahre

Gefördert durch das BMZ (Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung) entsenden wir jährlich Freiwillige im Rahmen des weltwärts-Programms in die ganze Welt. Mit weltwärts kannst du bei KulturLife einen 12-monatigen geförderten Freiwilligendienst im Ausland absolvieren und dich als Freiwillige*r in einem unserer Partnerprojekte in Botswana, Ecuador, Ghana oder Südafrika engagieren. Je nach Einsatzland kannst du z.B. die Bildungsarbeit an Schulen unterstützen oder als Teil der Gemeinschaft in sozialen oder ökologischen Projekten vor Ort mitarbeiten.

Mehr Infos:



ERASMUS + Praktikum für Auszubildende und Berufsschüler*innen ab 18 Jahre

In Zusammenarbeit mit der EU bieten wir dir ein gefördertes dreiwöchiges Europapraktikum für Azubis und Berufsschüler*innen an. Während des Praktikums gewinnst du internationale Berufserfahrung, verbesserst deine Fremdsprachenkenntnisse, frischst dein Fachwissen auf und hebst dich damit von anderen Azubis auf dem Arbeitsmarkt ab. Ein solches Auslandspraktikum ist auch ein Gewinn für deinen Ausbildungsbetrieb, denn die erworbenen interkulturellen Kompetenzen und die internationale Qualifikation kannst du dann direkt in deine Arbeit einbringen.

Mehr Infos:



GERNE BERATEN WIR DICH DAZU!

Telefon: +49 (0) 431 888 14-10
info@kultur-life.de
www.kultur-life.de/high-school-programm



INTERNATIONALE PROJEKTARBEIT

Ein gemeinsames Bewusstsein schaffen

Wir suchen regelmäßig Teilnehmer*innen, die an unseren geförderten, internationalen Projekten für Jugendbegegnungen mitwirken wollen.

Durch unsere internationale Projektarbeit setzen wir uns dafür ein, vielfältige Bildungsangebote für unterschiedliche Zielgruppen zugänglich zu machen sowie Inklusion zu fördern. Als strategischer Partner und Projektkoordinator unterstützen wir innovative Projekte, die sich mit verschiedenen Jugendgruppen, Minderheiten, geflüchteten Menschen und Migrant*innen zusammensetzen und Lösungen für Probleme der sozialen Inklusion gemeinsam erarbeiten.

Besondere Erfolge konnten wir mit Projekten im Bereich der Jugend erzielen, wie zum Beispiel mit **IDE 3.0 - EMPOWER IDENTITIES**: einem Tool für Jugendarbeiter*innen, das auf darstellenden und visuellen Künsten basiert. Hierbei werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie mit kreativen Lernmethoden soziale Inklusion gefördert und die Resilienz für Veränderungen gestärkt werden kann. Ein weiteres Beispiel ist das Projekt **SIMPLY INCLUDED**, welches das Bewusstsein für die Bedeutung von sozialer Inklusion von Migrant*innen in der Berufsbildung und in Unternehmen verstärkt. Beide Projekte wurden durch Erasmus+ gefördert und nach ihrem Erfolg fortgesetzt.

Mehr Informationen sowie Möglichkeiten zur Projektbeteiligung unter:





KulturLife ist eine gemeinnützige Organisation für interkulturellen Austausch mit Sitz in Kiel. Wir glauben, dass sich durch Kulturaustausch neue Lernmöglichkeiten ergeben und über das gewonnene Verständnis für andere Lebensweisen und Anschauungen Völkerverständigung, Respekt für andere Kulturen sowie internationale Zusammenarbeit wachsen können. Durch eine intensive Vorbereitung, persönliche Betreuung, kompetente Ansprechpersonen sowie eine vertrauensvolle Zusammenarbeit bietet unser erfahrenes Team den optimalen Rahmen für die erfolgreiche Teilnahme an internationalen Begegnungen.

ERFÜLLE DIR DEINEN TRAUM

Kontaktiere uns, wir freuen uns auf dich!

KulturLife gGmbH
Telefon +49 (0) 431 888 14 - 10
info@kultur-life.de
www.kultur-life.de/high-school-programm



Herausgeber
Martin Elbeshausen, Geschäftsführer
KulturLife gGmbH, Max-Giese-Str. 22, D-24116 Kiel



Bildrechte: Wir danken unseren ehemaligen Teilnehmenden sowie unseren Partnern für die Bilder, die sie uns zur Verfügung gestellt haben. Das Bild „Nanaimo Harbour“ CC by galina75 findet man auf flickr.com. Jede Nutzung und Vervielfältigung der Bilder ist nur bei Zustimmung der Urheber gestattet. copyright: KulturLife gGmbH - Kiel 2023